



Jahres bericht 2022

KONTAKT/IMPRESSUM

Fanprojekt Leverkusen e.V.

Lichstraße 64
51373 Leverkusen
Tel.: 0214 8691 28 80
info@fanprojekt-lev.de



Homepage



Instagram



Facebook

Text:

Daniela Frühling
Riccardo Bitonti
Michael Trojahn
Gerd Wagner

Bild- und Videomaterial:

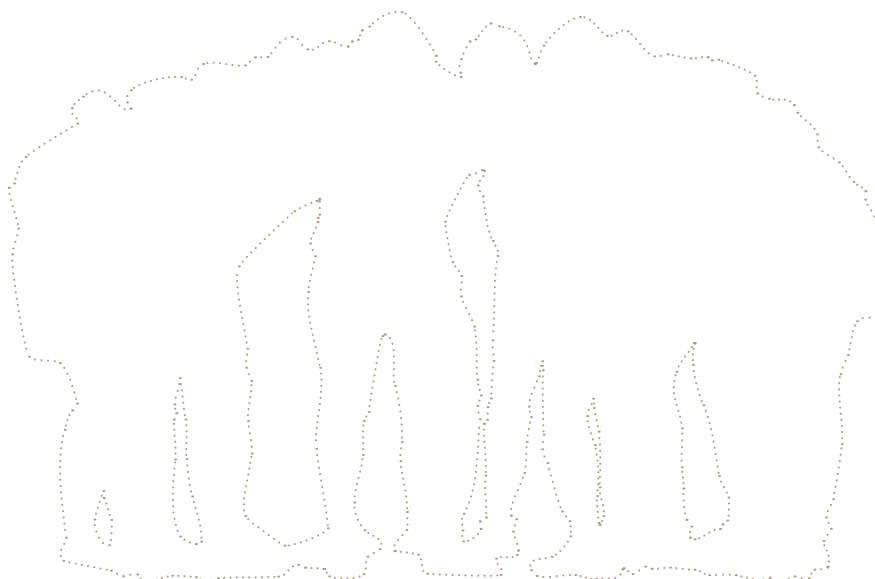
Fanprojekt Leverkusen e.V.
Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH
Andreas Mohr (www.lev-rheinland.de)
Jörg Schüler (Bayer 04 Leverkusen)
JVA Wuppertal Ronsdorf (M. Hümmecke)

Gestaltung:

Ingo Thiel

Stand:

Stand: März 2023





AGS ARBEITSGRUPPEN
BAG BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT DER FANPROJEKTE
DFB DEUTSCHER FUßBALL BUND
DFL DEUTSCHE FUßBALL LIGA
FB FANBAUFÄHRER
FKB FANKUNDIGER BEAMTER (BUNDESPOLIZEI)
FOBI FORTBILDUNG
GA GESCHÄFTSFÜHRENDER ARBEITSKREIS VERBÜNDE
IMK INNENMINISTERKONFERENZ
KOFAS KOMPETENZGRUPPE "FANKULTUR UND SPORT
BEZOGENE SOZIALE ARBEIT"

KOS	KOORDINATIONSTELLE FANPROJEKTE
LAC	LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT DER FANPROJEKTE NRW
NASS	NATIONALES AUSSCHUSS SPORT & SICHERHEIT
NKSS	NATIONALES KONZEPT SPORT & SICHERHEIT
OASS	ORTLICHER AUSSCHUSS SPORT & SICHERHEIT
OT	OFFENER TREFF
SIB	SICHERHEITSBEAUFTRAGTER
SKB	SEKUNDENDIGER BEAMTER (LANDESPOLIZEI)
SV	STADIONVERBOT
ZIS	ZENTRALE INFORMATIONSTELLE SPORTEINSATZE

LAG^{NDW}
LANDSARBEITSGEMEINSCHAFT
FÜR PROJEKTE NW E.V.

KOS

Handwerkskammer
für
den
Kreis
Köln
e.V.

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen





Inhalt

Vorwort	6
---------------	---

1. AUFWÄRMEN

EINLEITUNG

8

2. DAS TEAM

DAS FANPROJEKT LEVERKUSEN

10

Das Fanprojekt Leverkusen stellt sich vor	11
Ein Steckbrief	11
Das Fanprojekt-Team stellt sich vor	12

3. AUFSTELLUNG

GRUNDLAGEN DER FANSOZIALARBEIT

14

3.1 Nationales Konzept Sport und Sicherheit	15
3.2 Gesetzliche Rahmenbedingungen nach SGB VIII	15

4. STRATEGIE

ZIELE UND METHODEN IM FANPROJEKT LEVERKUSEN

16

4.1 Zielsetzungen in unserer Arbeit	17
4.2 Methoden unserer Arbeit	17

5. STAMMSPIELER

REGELMÄßIGE ANGEBOTE

18

5.1 Aufsuchende Arbeit am Spieltag und Spieltagsbegleitung	19
5.2 Einzelfallhilfe	20
5.3 Freizeitpädagogische Angebote	21
5.4 Mädchenarbeit	27



6. ERGÄNZUNGSSPIELER

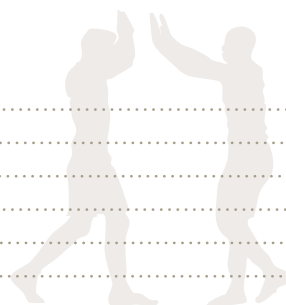
WEITERE ANGEBOTE UND PROJEKTE

28

6.1	Fackelwanderung im Landschaftspark Duisburg	29
6.2	Graffitiworkshop: Stromkastenprojekt	30
6.3	Fancamp NRW	31
6.4	Jugendfahrt ins Trainingslager nach Zell am See	32
6.5	Fußballspielen und Besuch in der JVA Wuppertal-Ronsdorf	34
6.6	Fußballkulturtage NRW: Wanderausstellung Fan.Tastic Females	35

7. TEAMPLAYER

7.1	Netzwerkarbeit	37
7.1.1	Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG)	37
7.1.2	Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte in NRW (LAG)	38
7.1.3	Koordinationsstelle der Fanprojekte (KOS)	38
7.1.4	Zusammenarbeit mit dem Verein Bayer 04 Leverkusen	38
7.1.5	Austausch mit Sicherheitsorganen	39
7.1.6	Kurvenrat und Kurvenhilfe Leverkusen	39
7.2	Arbeitskreise	39

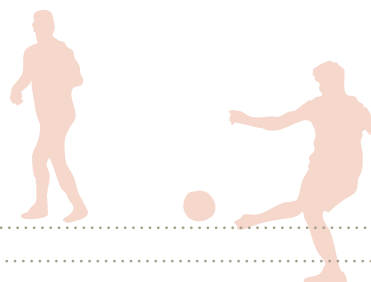


8. DOPPELPASS

FÖRDERVEREIN FANPROJEKT LEVERKUSEN E.V.

42

	Der Förderverein Fanprojekt Leverkusen stellt sich vor	43
	Mitgliederantrag	43



9. NEBEN DEM PLATZ

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

44

	Soziale Medien	45
	Homepage	45
	Interviewanfragen	45
	Jahresbericht/Tätigkeitsnachweis	45
	Pressemeldungen	45
	Unsere #Hashtags2022 auf Instagram	46



Vorwort



GERD WAGNER KOORDINATIONSSTELLE DER FANPROJEKTE (KOS)

2022 war erneut ein herausforderndes Jahr für die Fanprojekte. Die Pandemie ebte zwar ab, ihre Folgen für den Fußball insgesamt und für die Arbeit der mittlerweile 71 Fanprojekte begleiten uns aber genauso hartnäckig wie die Konsequenzen des russischen Überfalls auf die Ukraine.

Das zurückliegende Jahr machte aber auch Mut, denn das Fanprojekt Leverkusen zeigte sich auch im vergangenen Jahr von seiner besten Seite. Beeindruckend war es mitzuverfolgen, wie das Kolleg*innen des FP Leverkusen mit Durchhaltevermögen und professioneller Kompetenz den erschwerten Umständen trotzten. Im besten Alter von fast 30 Jahren hat das Fanprojekt in Leverkusen sich große Akzeptanz und hohe Anerkennung auf allen Ebenen erworben. Eine Akzeptanz, die von der Fanszene über den Bezugsverein, der Stadt Leverkusen bis allen wichtigen Netzwerkpartnern reicht. Das Fanprojekt hat sich seit 1996 zu einer nicht mehr wegzudenkenden sozialpädagogischen Institution entwickelt.



Eine erfolgreiche Arbeit in einem so langen Zeitraum ist nur möglich, wenn man die Bereitschaft bewahrt, sich zeitgemäß weiter zu entwickeln.

Beispielhaft ist die Mädchenarbeit zu nennen, die nur an wenigen Standorten bundesweit so kontinuierlich und wegweisend durchgeführt wird. Die im letzten Jahr gezeigte Ausstellung Fan.Tastic Females, begleitet mit vielfältigen Diskussionen und Workshops, sowie die Umsetzung des Handlungskonzeptes „Luisa ist hier“ gegen sexualisierte Gewalt an jungen Frauen und Mädchen unterstreichen eindrucksvoll den Stellenwert in diesem Bereich.

Zudem ist es dem Fanprojekt durch frühzeitige Intensivierung des Kontaktes zur jungen Fanszene (z.B. durch die U16/18-Fahrten) gelungen, sich innerhalb der jungen Fanszene einen anerkannten Einfluss zu erarbeiten. In dem immer noch sehr kontrovers diskutierten Thema der Stadionverbote verdeutlichte das Fanprojekt anhand eines eigens entwickelten Bewährungskonzeptes die Bedeutsamkeit, zwischen Betroffenen und Beteiligten sowie Verein und Polizei zu vermitteln.

Diese kurze Aufzählung zeigt eindrucksvoll die Fähigkeit des Fanprojektes, immer wieder über den Tellerrand des Fußballs hinauszuschauen.

Das Vertrauen der Jugendlichen in das Fanprojekt und dessen Mitarbeiter*innen ist ein hohes, zentrales Gut und wichtiger Garant für eine erfolgreiche Arbeit. Fußballfans zeichnet heute wahrscheinlich noch stärker als früher ein ausgeprägtes Misstrauen zu vielen im Fußballgeschehen beteiligten Institutionen aus. Deshalb ist der vertrauliche Kontakt zum Fanprojekt oft die einzige Anlaufstelle, um Fragen und Probleme aufzugreifen und zu besprechen.

Genauso besorgniserregend und belastend für die Arbeit in den Fanprojekten ist die aktuell gesamtgesellschaftliche Entwicklung, in der zusehends rechtspopulistische Meinungen erstarken, und die auch in den Stadien wahrnehmbar ist. Zum Glück bislang noch nicht in Leverkusen. Das Anerkennen anderer Meinungen, die Fähigkeit zum Kompromiss, kurzum demokratische Aushandlungsprozesse verlieren zusehends an Kraft. Werte, für die sich die Fanprojekte seit jeher stark gemacht haben und deren Entwicklungsprozess sie in den Fanszenen unterstützen. Angesichts dieser Entwicklung fühlen sich auch solche Gruppierungen bestärkt, die rechtsextremes und rassistisches Gedankengut in die Fankurven tragen bzw. wieder bemerkbar machen.

Die Wirkung der pädagogischen Arbeit der Fanprojekte reicht weit über den Fußball hinaus. Sie unterstützt mithilfe der verbindenden Wirkung des Fußballs und seiner positiven Fankultur die demokratische Erziehung vieler Jugendlicher, und zwar auch junge Menschen, die über andere Einrichtungen nicht (mehr) erreichbar sind. Somit leistet die Fanarbeit einen unverzichtbaren Beitrag für das gesamte demokratische Gemeinwesen. Die Arbeit der sozialpädagogischen Fanprojekte in Deutschland hat sich bewährt, für jugendliche und heranwachsende Fußballfans bedeuten sie eine der letzten verlässlichen Instanzen im Dialog mit den Netzwerkpartnern im Fußball.

Dabei sind wir von der KOS zutiefst davon überzeugt, dass nicht nur hier in Leverkusen, sondern die Fanprojekte bundesweit, eine unglaublich gute Arbeit leisten. Fanprojekte arbeiten leidenschaftlich, und wir als KOS sind da nicht anders gestrickt. Wir alle sind nicht in diesem Job, weil wir nichts anderes gefunden haben oder gar des üppigen Gehaltes wegen. Wir machen diese Arbeit, weil wir überzeugt sind, dass sie notwendig ist und dass sie etwas bewirkt, ja, schon vieles bewirkt hat. Das Kolleg*innen fahren fast jedes Wochenende kreuz und quer durch die Republik, sind oft viel länger als acht Stunden auf den Beinen und erleben dabei nicht nur Sonnenschein, sondern viel Belastendes. Dabei bleiben auch gefährliche Situationen nicht aus und deswegen muss man sich auf ein gut eingespieltes Team verlassen können. Dies macht aber – oder vielleicht auch deswegen – das Besondere dieses speziellen Arbeitsfeldes aus und hilft uns immer wieder, neue Herausforderungen zu meistern.

Nahezu 30 Jahre Fanprojekt Leverkusen, das ist aus unserer Perspektive eine beeindruckende Erfolgsgeschichte. An dieser Stelle mit dem Blick auf diese beeindruckende Erfolgsbilanz sei uns abschließend noch erlaubt, ein Dankeschön an die Geldgeber (Stadt, Land und DFL) zu sagen, die dafür gesorgt haben, dass das Fanprojekt nach langer Durststrecke drei Vollzeitstellen beschäftigt.

Liebe Daniela, lieber Riccardo, lieber Michael – vielen herzlichen Dank für Eure tolle und engagierte Arbeit!

1. Aufwärmen

Einleitung





Das Jahr 2022 begann aufgrund der noch immerwährenden Coronapandemie etwas schleppend. Doch mit Beginn der Frühlingszeit und dem Abflachen des Infektionsgeschehen, konnten auch wir im Fanprojekt wieder voll loslegen und durchstarten... und das taten wir auch. Das Jahr war erfreulicherweise wieder gespickt mit vielen spannenden Heim- und Auswärtsspielen, Ferienprogrammen, unseren regelmäßigen Aktionen und Angeboten sowie den regelmäßigen Treffen in Präsenz mit sämtlichen Netzwerpartnern, Kollegen und Kolleginnen. Es fühlte sich wieder an wie vor der Pandemie und wir sind froh, dies alles wieder genießen zu können und unsere Arbeit wieder wie gewohnt auszuüben.

Auch konnten wir im vergangenen Jahr – nach langer Suche – einen Transfer für uns eintüten und damit das Team komplettieren. Mit Michael Trojahn – oder einfach Micha – haben wir seit August eine echte Verstärkung für unser Team dazu gewonnen. Das war auch dringend notwendig! Denn mit nur zwei Mitarbeitenden im Fanprojekt war und wäre vieles nicht mehr möglich gewesen.

Mit dem Jahresbericht 2022 wollen wir Euch einen Einblick in unsere Arbeit mit all den Herausforderungen, den vielen Erfahrungen und Erlebnissen, die uns begegnet sind, geben.

Und es war wirklich viel los, was folgende Zahlen eindrucksvoll belegen. Insgesamt wurden etwa 8.212 Kilometer mit Bus oder PKW und 7.372 Kilometer mit dem Flugzeug zurückgelegt. Auch wir waren ganz verblüfft über diese Zahlen. Ob zu den Topausflugszielen Porto, Madrid, Bergamo, Brügge und Elversberg ☺ oder die vermeintlich kurzen Ausflüge nach Dortmund, Gladbach oder in die Nachbarstadt, es summiert sich am Ende des Jahres schon einiges. Und hierbei sind die ganzen Fahrten zu Angeboten und Aktionen in oder außerhalb der Region noch gar nicht mit einberechnet. Aber genau das macht unsere Arbeit aus, wir lieben es, mit den unterschiedlichsten Menschen unterwegs zu sein, nah dran zu sein, gemeinsame Erfahrungen zu machen und der Werkself bis ans Ende der Welt zu folgen, und das natürlich gemeinsam mit allen Fans von unserem Verein Bayer 04 Leverkusen.

Bevor Ihr weiterblättert, haben wir noch ein wichtiges Anliegen: Wir möchten uns bei allen Menschen, die uns im letzten Jahr begleitet haben, oder denen wir irgendwo auf diesem Planeten begegnet sind, ein DAN-KESCHÖN aussprechen. Ihr erfüllt das Fanprojekt mit Leben und ohne Euch würde dieser Beruf nur halb so viel Spaß machen bzw. würde wohl gar nicht existieren ☺ Auch gilt der DANK an all unsere Netzwerpartner*innen, Kollegen und Kolleginnen aus den anderen Fanprojekten. DANKE für die immer vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit, es war schön Euch mal wieder live und in Farbe zu sehen. ☺

...und nun taucht ab in unsere Welt der Fanprojektarbeit und habt viel Spaß beim Lesen und durschauen der vielen Bilder ☺

Euer Fanprojekt-Team

2. Das Team

Das Fanprojekt Leverkussen





DAS FANPROJEKT LEVERKUSEN STELLT SICH VOR

Ein Steckbrief

DAS BIN ICH:

Fanprojekt Leverkusen e.V.

HIER FINDEST DU DAS FANPROJEKT:

Lichstraße 46 in Leverkusen Wiesdorf

DAS GRÜNDUNGSDATUM:

1. Juli 1996

WICHTIG ÜBER DAS FANPROJEKT ZU WISSEN:

Fanprojekte leisten soziale Arbeit mit Fußballfans und sind eine besondere Form der Jugend- und Sozialarbeit.

DAS MACHT DAS FANPROJEKT AUS:

Das Fanprojekt ist eine Anlaufstelle für Jugendliche und junge Erwachsene Bayer 04 Fans im Alter von 12 bis 27 Jahren und bietet diesen Unterstützung und Hilfestellung in verschiedenen Lebenslagen.

BESONDERES KENNZEICHEN DES FANPROJEKTES:

In der Arbeit wird sich an der Lebenswelt der Fans orientiert. Diese werden im partizipatorischen Sinne aktiv an der Gestaltung und Ausrichtung von Angeboten und Aktionen miteinbezogen.

INFOS ÜBER DAS FANPROJEKT:

Das Fanprojekt wird in einer Drittelfinanzierung von der DFL, dem Land NRW und der Stadt Leverkusen finanziert und ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Die Arbeitsgrundlage ist das SGB VIII sowie das „Nationale Konzept für Sport und Sicherheit (NKSS)“. Das Fanprojekt arbeitet unabhängig von dem Fußballverein Bayer 04, den Verbänden, der Fanszene und von sämtlichen Sicherheitsorganen rund um den Spieltag.

DAS FANPROJEKT-TEAM STELLT SICH VOR

DAS BIN ICH Daniela Frühling,
Diplom-Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin

IM FANPROJEKT SEIT Januar 2011,
Leitung seit Juli 2021

HIER ERREICHST DU MICH

Tel.: 0214 86912882, Mobil: 0173 7211046,
Mail: daniela.fruehling@fanprojekt-lev.de

DAS MACHE ICH GERNE Ich mag alles, wo ich mich kreativ austoben kann, weiterhin Yoga, Sport, Reisen, Konzerte, Theater und Musicals.

DIESES BAYER04 ERLEBNIS IST MIR IN ERINNERUNG GEBLIEBEN Mein erstes

Spiel von Bayer 04 Leverkusen im Ulrich-Haberland-Stadion 1992 (Bayer 04 gewann gegen Schalke 6:1, und Jens Lehmann ist in der Halbzeit mit der S-Bahn nach Hause gefahren)

DAS MAG ICH AN MEINEM JOB Ich mag die vertrauensvolle Arbeit mit unserer Fanszene. Es wird nie langweilig im Fanprojekt und wir haben viele Möglichkeiten unsere Arbeit und Projekte zu gestalten.

AUF AUSWÄRTSFAHRTEN HÖRE ICH Alles, wozu man mitsingen kann!
(Nicht, dass ich das gut könnte 😊)

2023... ...macht zusammen sieben



DAS BIN ICH Riccardo Bitonti,
Sozialarbeiter / Sozialpädagoge B.A.

IM FANPROJEKT SEIT März 2018

HIER ERREICHST DU MICH

Tel.: 0214 86912883, Mobil: 0173 7211049,
Mail: riccardo.bitonti@fanprojekt-lev.de

DAS MACHE ICH GERNE Alles was mit Fußball zu tun hat und darüber hinaus sämtliche Sportarten verfolgen. Ausgiebige Spaziergänge und Wanderungen

DIESES BAYER04 – ERLEBNIS IST MIR IN ERINNERUNG GEBLIEBEN Das erste Heimspiel nach der Coronapause... einfach unvergesslich und 90 Minuten Gänsehaut

DAS MAG ICH AN MEINEM JOB Die Abwechslung, das Reisen, die vielen Gesichter und Geschichten und der ganze Fußballkontext drumherum

AUF AUSWÄRTSFAHRTEN HÖRE ICH HipHop, Techno, Reggae

2023... Conference League und die damit verbundenen Auswärtsfahrten an Orte die vielen noch Unbekannt sind





DAS BIN ICH Michael Trojhan,
Sozialarbeiter / Sozialpädagoge B.A.

IM FANPROJEKT SEIT August 2022

HIER ERREICHST DU MICH

Tel.: 0214 86912881, Mobil: 0172 2990260,
Mail: michael.trojahn@fanprojekt-lev.de

DAS MACHE ICH GERNE Alles was mit Musik und Subkultur zu tun hat: Musik hören, sammeln und auf Konzerte gehen. Und wenn noch Zeit ist daddel ich noch gerne.

DIESES BAYER 04- ERLEBNIS IST MIR IN ERINNERUNG GEBLIEBEN Rückspiel Halbfinale Bayer 04 gegen Manchester 2002. War mit meinem großen Bruder da. Kurz vor der Halbzeit wollten wir uns ein paar Burger bei Macces holen, der ja damals noch im Stadion war. Wir stehen gerade an, als wir auf dem Fernseher sehen wie Neuville das 1:1 macht was den Finaleinzug bedeutet. Wir springen wie die bekloppten durch den Laden und liegen uns in den Armen. Und auch der Rest des Spiels war nur Wahnsinn!

DAS MAG ICH AN MEINEM JOB Bin ja noch nicht so lange da, aber bis jetzt alles! Der Job, die Menschen, der Verein. I love it!

AUF AUSWÄRTSFAHRTEN HÖRE ICH Am liebsten ja Metal, Punk oder Hardcore Punk, aber ich befürchte, dass ich da jedes Mal überstimmt werde.

2023wird der Bayer das erste Mal in der Conference League spielen.



UNSER VORSTAND:

Der Vorstand des Fanprojekts führt die Fach- und Dienstaufsicht

Marc Adomat Vorsitzender

Lutz Hoffmann Geschäftsführer

Axel Sonnenberg Schatzmeister

3. Aufstellung

Grundlagen der Fansozialarbeit





Die „Aufstellung“ beschäftigt sich im folgenden Teil unseres Jahresberichts mit den Grundlagen der sozialpädagogischen Fanprojektarbeit. Dieser Teil stellt die Rahmenbedingungen vor, nach welchen sich die sozialpädagogische Fanprojektarbeit ausrichtet.

3.1 NATIONALES KONZEPT SPORT UND SICHERHEIT

Als zentrale Grundlage der Arbeit der Fanprojekte dient das Nationale Konzept Sport und Sicherheit (NKSS), welches 1993 von der Innenministerkonferenz verabschiedet und 2012 fortgeschrieben wurde.

Das Konzept des NKSS bildet die Basis, nach welchem die Arbeit der Fanprojekte ausgerichtet ist. Im Fokus steht das gemeinsame Handeln verschiedener Netzwerkpartner gegen Gewalt bei Fußballspielen. Das NKSS bildet weiterhin die Grundlage und Rahmenbedingungen für die Fanprojekte, die Fans der jeweiligen Fußballvereine im Rahmen von Sozialarbeit zu betreuen.

Die Arbeit nach den Richtlinien und Vorgaben des NKSS sind weiterhin die Voraussetzungen, um das Qualitätssiegel für Fanprojekte zu erhalten. Dieses wurde im Jahr 2010 mit dem Ziel eingeführt, den sozialpädagogisch arbeitenden Fußballfanprojekten in Deutschland, ein Instrument der Qualitätssicherung in Form von Handlungssicherheit, gemeinsamen Standards für die Arbeit und der regelmäßigen Evaluation an die Hand zu geben. Das Fanprojekt Leverkusen hat im bisher letzten Durchlauf 2018 das Qualitätssiegel zum wiederholten Male verliehen bekommen.

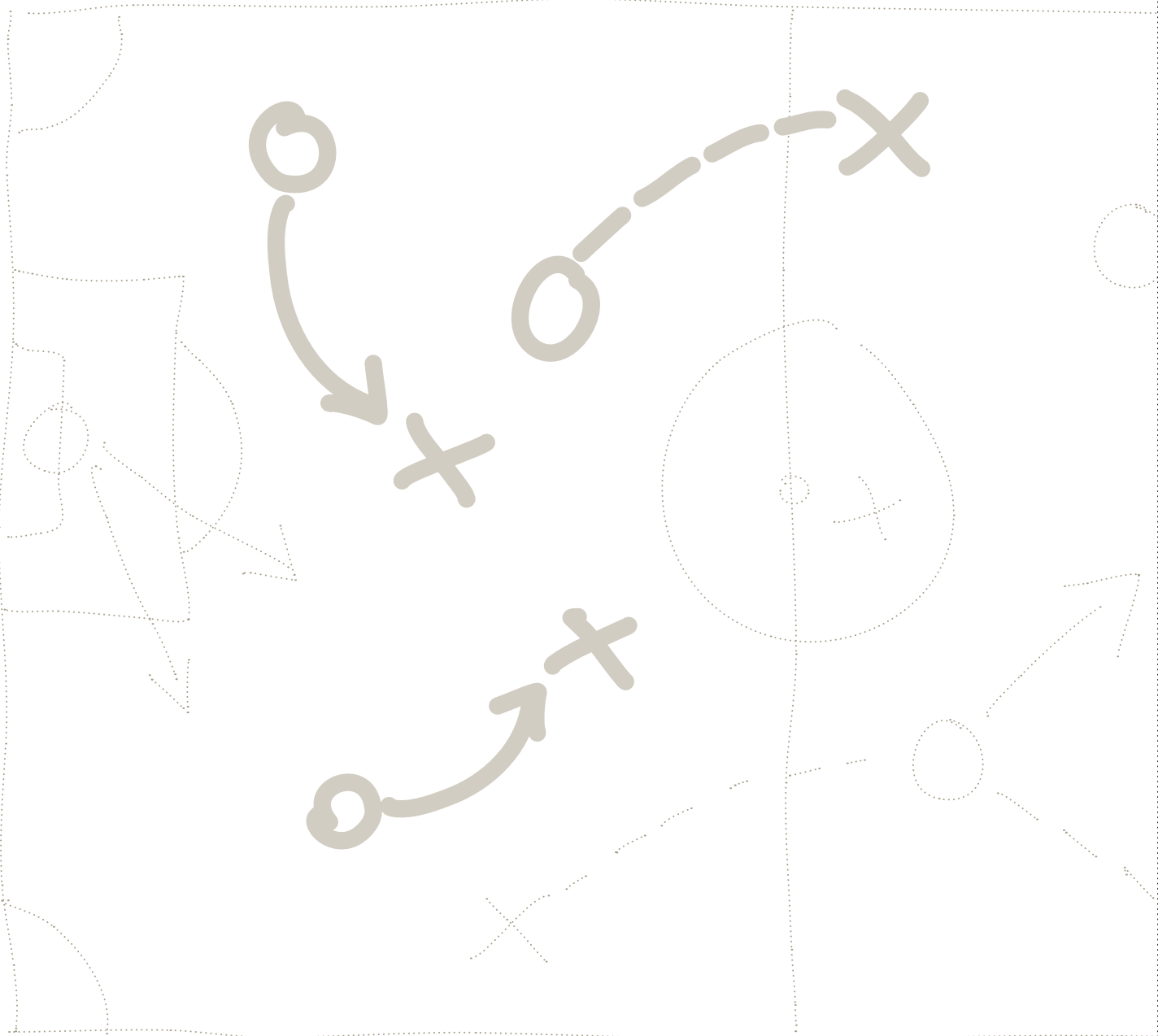
3.2 GESETZLICHE RAHMENBEDINGUNGEN NACH SGB VIII

Das Fanprojekt Leverkusen ist in der kommunalen Jugendhilfe eingebettet.

Demnach verfolgen Fanprojekte gemäß den gesetzlichen Rahmenbedingungen des SGB VIII, insbesondere den Paragraphen 11 (Jugendarbeit) und 13 (Jugendsozialarbeit), einen öffentlichen und vom Staat gesetzlich definierten Auftrag. Sozialpädagogische Fanprojekte sollen demnach junge Menschen befähigen soziale Benachteiligung auszugleichen und individuelle Beeinträchtigungen zu überwinden. Ziel ist es, ihre soziale Entwicklung und Integration sowie die eigene Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen zu fördern und zu unterstützen. Diese Ziele werden mit Hilfe entsprechender sozialpädagogischer Angebote fokussiert und realisiert. Die Arbeit des Fanprojekts Leverkusen orientiert sich an der im Gesetz genannten Aufgabenteilung, sodass verschiedene fachliche Methoden in der Jugend- und Sozialarbeit zum Tragen kommen.

4. Strategie

Ziele und Methoden im Fanprojekt Leverkusen





Im folgenden Teil „Strategie“ stellen wir die Zielsetzungen unserer Arbeit und die Methoden zur Erreichung dieser Ziele vor. Nach den genannten Zielen und Methoden werden die Angebote und Aktionen im Fanprojekt ausgerichtet.

4.1 ZIELSETZUNGEN IN UNSERER ARBEIT

- ▶ Stärkung des Selbstwertgefühls und des Verantwortungsbewusstseins von jungen Fußballfans
- ▶ Minderung der Gewaltbereitschaft jugendlicher Fußballfans und Hinführen zur gewaltfreien Konfliktlösung (Gewaltprävention)
- ▶ Erweiterung der persönlichen Kompetenzen und Förderung der Persönlichkeitsentwicklung (Empowerment)
- ▶ Suchtprävention
- ▶ Förderung von Toleranz und Vielfalt und Abbau von fremdenfeindlichen, rechtsextremistischen, antisemitischen, homophoben und sexistischen Tendenzen
- ▶ Förderung und Betreuung von benachteiligten Jugendlichen (gesellschaftliche Teilhabe)
- ▶ Enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Fangruppen sowie zu den Netzwerkpartnern
- ▶ Förderung und Ermöglichung zur Gestaltung eigener Lebensentwürfe

4.2 METHODEN UNSERER ARBEIT

Das Fanprojekt Leverkusen stellt den Bereich der Prävention als zentrale Ausrichtung der sozialpädagogischen Arbeit in den Mittelpunkt. Hierbei kommt dem Ansatz der Aufklärung, Anleitung und Beratung mit vorbeugendem Hintergrund einer besonderen Bedeutung zu. Jugendliche werden kritisch parteilich behandelt und in ihrer Lebenswelt erst genommen und akzeptiert.

Einzelfallhilfe Ist ein Angebot der individuellen Beratung und Vermittlung bei schwierigen Lebenslagen, zum einen im Fußballkontext, aber auch im privaten, schulischen oder familiären Bereich.

Gruppenarbeit Diese findet für die unterschiedlichen Zielgruppen in unseren Räumlichkeiten statt und sind für alle Fangruppierungen im Rahmen der Jugendsozialarbeit offen.

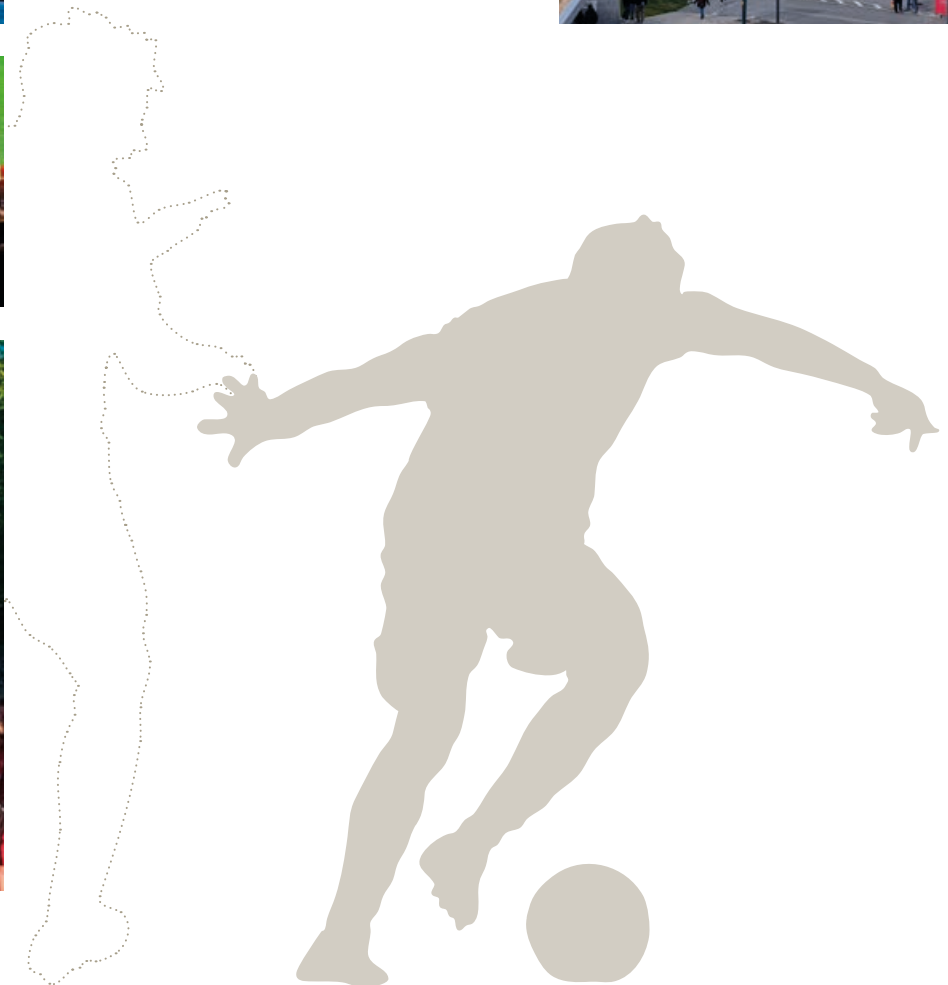
Offene Jugendarbeit Beinhaltet Angebote, die speziell auf die Lebens- oder Freizeitsituation und somit Interessen der jungen Fußballfans gerichtet sind. Das Angebot beruht stets auf dem Prinzip der Freiwilligkeit

Streetwork-Arbeit Bedeutet das Aufsuchen und die Teilnahme an der Lebenswelt der Jugendlichen. Die aufsuchende Arbeit ist wesentlicher Bestandteil der Fanprojektarbeit.

Erlebnispädagogik Sind Angebote, welche den Besucher*innen neue Freizeitmöglichkeiten, unabhängig vom Fußball, eröffnen.

5. Stammspieler

Regelmäßige Angebote





Unsere „Stammsspieler“ sind unsere regelmäßigen und immer wiederkehrenden Angebote. Diese sind fester Bestandteil unserer Arbeit. Im folgenden Teil stellen wir Euch unsere „Stammsspieler“ etwas genauer vor.

5.1 AUFSUCHENDE ARBEIT AM SPIELTAG UND SPIELTAGSBEGLEITUNG

Stammsspieler

Aufsuchende Arbeit am Spieltag und Spieltagsbegleitung

Gut zu wissen

Kerngeschäft der sozialpädagogischen Arbeit im Fanprojekt

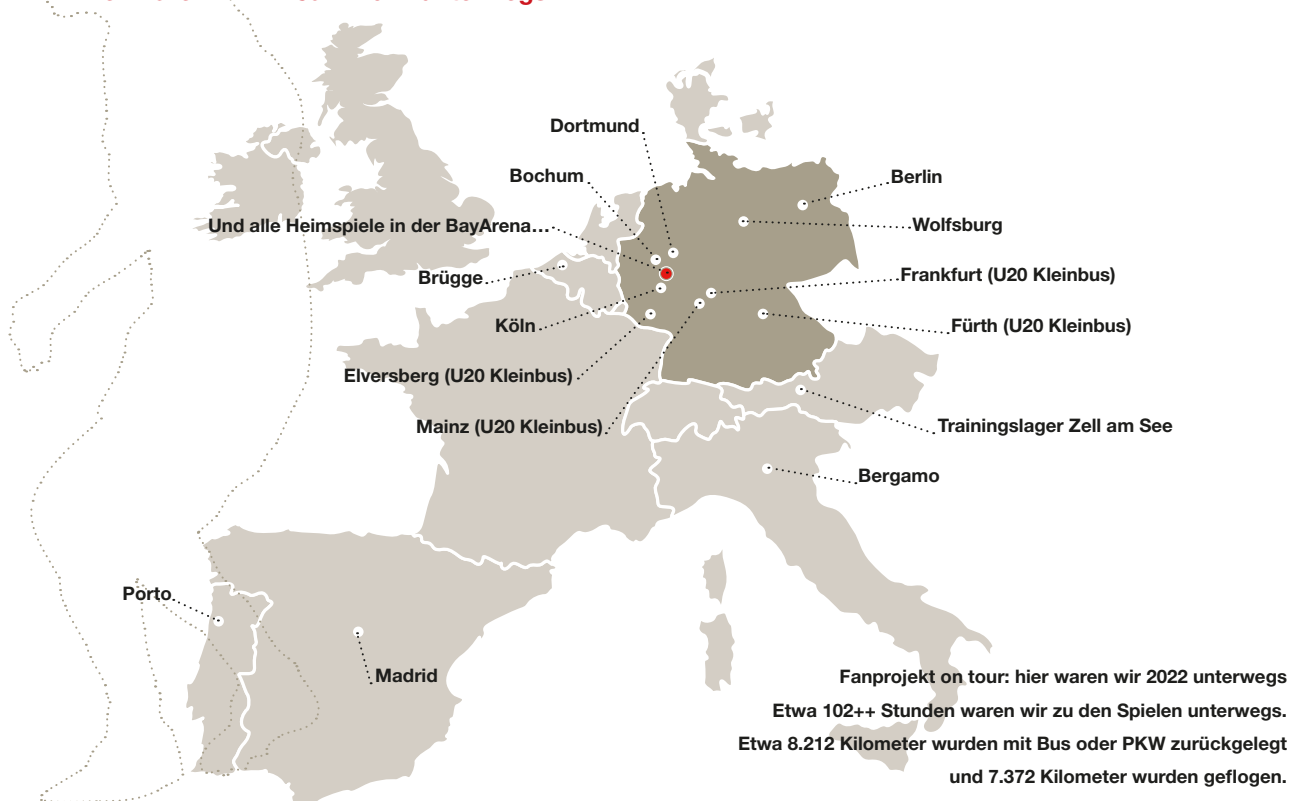
Darum geht's!

- ▶ Begleitung und Betreuung der Fans von Bayer04 Leverkusen bei allen Heim- und Auswärtsspielen (Bundesliga, Europapokal, DFB-Pokal und div. Freundschaftsspielen)
- ▶ Kontakt zu der aktiven Fanszene (insbesondere Ultras) an den Treffpunkten der Bayer 04 Fans
- ▶ Anreise und Begleitung zu den Spielen mit der Fanszene (Bus, Bahn, Fanmarsch)

Das macht das Fanprojekt...

- ▶ Teilnahme an der Lebenswelt der Fans
- ▶ Sammeln von gemeinsamen Erlebnissen und Erfahrungen am Spieltag mit der Fanszene
- ▶ Deeskalierende Unterstützung in Krisensituationen
- ▶ Ansprechpartner bei Problemen am Spieltag für Fans, Verein, Sicherheitsbeauftragte, Polizei, Fanprojektkolleg*innen der gegnerischen Vereine
- ▶ Nikotin- und alkoholfreie Gruppenfahrten für Jugendliche (U18/U20 Fahrten) im Klein- oder Reisebus
- ▶ Teilnahme an Sicherheitsbesprechungen/Kurvengesprächen am Spieltag

Hier waren wir im Jahr 2022 unterwegs





5.2 EINZELFALLHILFE

 **Stammspieler:**
Einzelfallhilfe

 **Gut zu wissen:**
Ist eine Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene Bayer 04 Fans bei sämtlichen Problemlagen

 **Darum geht's!**

- ▶ Beratung und Begleitung, wenn Probleme allein nicht bewältigt werden können oder eine weitere Meinung/Rat benötigt wird
- ▶ Einzelfallhilfe ist auf die Bedürfnisse der einzelnen Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausgerichtet
- ▶ Anlaufstelle in den verschiedensten Lebenslagen, wie z. B. Ärger in der Schule oder Arbeitsplatz, Streitigkeiten in der Familie oder im Freundeskreis (Freund / Freundin), Schwierigkeiten bei der Ausbildungs- oder Arbeitssuche oder auch fußballbezogene Problemlagen, wie ein drohendes Stadionverbot oder eine Anzeige, bis hin zu schwerwiegenden Fällen wie Drogen- oder Schuldenprobleme

 **Das macht das Fanprojekt**

Unsere Einzelfallhilfe ist nach den fachlichen Standards für die Fansozialarbeit ausgerichtet und beinhaltet Freiwilligkeit, kritische Parteilichkeit, Vertrauensschutz und Akzeptanz. Die geführten Gespräche sind streng vertraulich und Inhalte werden nicht an Dritte weitergegeben. Wenn gewünscht, stellen wir einen Kontakt zu anderen Netzwerkpartner*innen her.



5.3 FREIZEITPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

Freizeitpädagogik? Was ist das eigentlich?

Unsere freizeitpädagogischen Angebote berücksichtigen die Bedürfnisse und Fähigkeiten, sowie die individuellen Ressourcen unserer Besucher*innen. Freizeitpädagogik wird bei uns ergänzt durch erlebnispädagogische Elemente. Hierbei geht es vor allem um das Ausprobieren verschiedener Freizeitbeschäftigungen, das Entdecken von Interessen sowie das Erlernen neuer Fähigkeiten und Kenntnisse. Der Horizont der Jugendlichen und jungen Erwachsenen wird erweitert und ein Ausgleich zur Schule und Beruf geschaffen. Darüber hinaus ermöglichen unsere Freizeitangebote die Erweiterung von persönlichen Erfahrungen und Erlebensweisen. Dabei ist uns wichtig die gesellschaftliche Teilhabe und damit die gesellschaftliche Integration zu ermöglichen sowie die individuelle Persönlichkeitsentwicklung und Sozialisation der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu fördern und nachhaltig zu stärken.

Stammsspieler:

Offener Treff

Gut zu wissen

Findet regelmäßig in unseren Räumlichkeiten im Fanprojekt statt

Darum geht's!

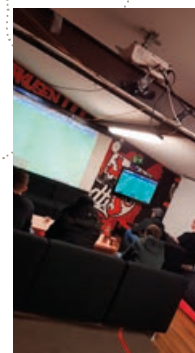
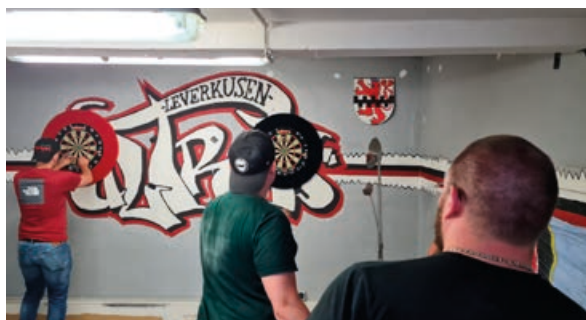
- ▶ Jugendliche und junge Erwachsene lernen Gleichaltrige kennen und knüpfen Freundschaften
- ▶ Angebote werden zum Teil geschlechterunspezifisch oder nur für Jungen oder Mädchen geplant und durchgeführt
- ▶ Bietet viele Freizeitgestaltungsmöglichkeiten
- ▶ Das soziale Miteinander steht im Mittelpunkt

Das macht das Fanprojekt

Wir orientieren uns ständig an der Lebenswelt unserer Besucher*innen und lassen diese entsprechend an Planungen von Aktionen und Angeboten partizipieren. Unsere Angebote beinhalten möglichst viele unterschiedliche Freizeitaktivitäten, dazu zählen neben den sportlichen oder kreativen Angeboten, auch kulturelle Veranstaltungen, um möglichst viele Interessen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen anzusprechen.

Das war los bei uns in unseren Räumen im Jahr 2022:

- ▶ Fußballübertragungen
- ▶ Fifa-Turniere (3 x)
- ▶ Mario-Kart-Turniere auf der Nintendo Switch (2 x)
- ▶ Karnevalsfeier
- ▶ Grillabend
- ▶ Dartabende (10 x im Jahr 2022)
- ▶ Fanclubmeetings
- ▶ Treffen zur Planung für neue Angebote und Aktionen
- ▶ Mädchentreff (10 x im Jahr)



Stammspieler: Fußballgruppen

Gut zu wissen:

Jede/Jeder der Lust auf Fußballspielen und sportliche Betätigung hat, kann kostenfrei an unseren Fußballgruppen teilnehmen. Der Spaß am Fußballspielen steht im Vordergrund.

Darum geht's! Unsere drei Fußballgruppen!

U20 Jungenfußballgruppe

Alter: Für Jungs ab 14 Jahre bis Anfang 20

Wann und wo: (Ab Januar 2023) alle zwei Wochen dienstags von 18 bis 19.30 Uhr in der Fußballhalle Liga20.

Ü20 Jungenfußballgruppe

Alter: Für Jungs und „alte Hasen“ ab Anfang 20

Wann und wo: Wöchentlich mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr in der Fußballhalle Liga20, im Sommer auf dem Birkenberg in Leverkusen Opladen (April bis Oktober)

Mädchenfußballgruppe

Alter: Aktuell für Mädchen ab 16 Jahre

Wann und wo: Wöchentlich donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr in der Fußballhalle Liga20, im Sommer gelegentlich auf dem Birkenberg in Opladen

Das macht das Fanprojekt

- ▶ Das Fanprojekt-Team begleitet und organisiert das kontinuierliche freizeitpädagogische Fußballangebot und spielt selber mit
- ▶ Gestaltung und Begleitung von gruppendynamischen Prozessen
- ▶ Beziehungsarbeit mit Spieler*innen und Stärkung des gegenseitigen Vertrauens
- ▶ regelmäßige Teilnahme an Turnieren und Freundschaftsspielen mit anderen Fanprojekten

Das fand im Jahr 2022 statt: Unsere Highlights aus den Fußballgruppen

- ▶ Kicken in der BayArena
- ▶ Freundschaftsspiel gegen das Fanprojekt Bochum
- ▶ Teilnahme am Haberland Cup (Fußballturnier des Fandachverbandes Nordkurve 12 und der aktiven Fanszene)
- ▶ Teilnahme am Soliturnier der aktiven Fanszene
- ▶ Teilnahme am U20 Hallenmasters der Fanprojekte NRW in Wuppertal





Stammsspieler:
 Lauf- und Walkingtreff

Gut zu wissen:
 Mitmachen können alle interessierten Bayer04 Fans, welche Lust haben sich in der Gruppe zu bewegen, etwas für die Gesundheit tun möchten und Spaß am Laufen haben.

Darum geht's!

- ▶ Zwei Mal wöchentlich trifft sich die Lauf- und Walkinggruppe des Fanprojekts
- ▶ Teilnehmer*innen werden von einem professionellen Ultraläufer betreut, der uns ehrenamtlich unterstützt
- ▶ Jeder/Jede kann teilnehmen, unabhängig von Alter und Laufniveau
- ▶ Es wird regelmäßig an offiziellen Läufen in Leverkusen oder der Umgebung teilgenommen

Das macht das Fanprojekt

- ▶ Durch die Laufgruppe fördert das Fanprojekt sportliche Betätigung für Bayer04 Fans und unterstützt somit die Gesundheit eines jeden einzelnen Läufers
- ▶ Förderung von Gruppenaktivitäten

Das fand im Jahr 2022 statt: Teilnahme an ...

- ▶ Leverkusener EVL Halbmarathon (Laufen und walken)
- ▶ Lauf 5–50 KM von Hitdorf
- ▶ Bahntrassen-, BayArena- und Wupperwiesen-Marathon

Lauffreileiter Arndt war zusätzlich noch zwei Mal beim Süchtelner Höhenultralauf von insgesamt je 100 Km sowie beim Breckerfelder Ultralauf dabei.



 Stammspieler:

Angebote in den Ferien

 Gut zu wissen:

Ferienangebote sind seit 2011 fester Bestandteil unserer Arbeit

 Darum geht's!

- ▶ erlebnispädagogische Angebote in den Ferien, welche Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit bieten, sich gemeinsam in einer Gruppe bei verschiedenen Angeboten und Aktionen auszuprobieren
- ▶ unterschiedliche Anreize zur Lebensgestaltung werden angeboten
- ▶ eine gesellschaftliche Teilhabe wird ermöglicht
- ▶ Ferien werden gemeinsam verbracht und gestaltet

 Das macht das Fanprojekt

- ▶ begleitet gruppendynamische Prozesse
- ▶ stärkt die Beziehung (Beziehungsarbeit) zu den Teilnehmer*innen durch gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen
- ▶ Vermittelt soziale Lernprozesse und begleitet diese
- ▶ Plant Angebote gegen die Langeweile in den Ferien ☺

Unsere Aktionen und Angebote in den Ferien im Jahr 2022:

(Zum größten Teil wurde unser Programm sehr gut angenommen und war weitgehend ausgebucht.)

Osterferien 2022:

- ▶ Graffitiworkshop
- ▶ Moonlight-Bowling
- ▶ Go-Kart fahren
- ▶ Lasertag im Laserworld in Opladen
- ▶ Quizduellturnier

Sommerferien 2022:

- ▶ Streetkick-Turnier während dem Sommerspektakel in Zusammenarbeit mit der Jugendszene Lev und dem Fanprojekt Dortmund
- ▶ Besuch im Phantasialand
- ▶ Teilnahme am Fancamp NRW, Zeltlager am Lippesee in Paderborn der Fanprojekte in NRW
- ▶ Fußballgolf in Berrendorf
- ▶ 2x Beachvolleyball an der TSV Anlage an der Stelzenautobahn
- ▶ Jugendfahrt in das Trainingslager von Bayer 04 nach Zell am See
- ▶ Grillen am Fanprojekt mit Tischtennis

Herbstferien 2022:

- ▶ Lasertag im Laserworld in Opladen
- ▶ Indoor Beachvolleyball in Düsseldorf
- ▶ Freundschaftsspiel gegen das Fanprojekt Bochum







5.4 MÄDCHENARBEIT

Stammspieler:

Mädchenarbeit

Gut zu wissen:

Seit mehr als einem Jahrzehnt (2009) fester Bestandteil in der Arbeit im Fanprojekt

Darum geht's!

- › Empowerment von weiblichen Fußballfans
- › Angebote sind an den Lebenslagen von weiblichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausgerichtet
- › Förderung von (jungen) Frauen im sozialen Bereich
- › Stärkung des Selbstvertrauens und der Selbstwirksamkeit sowie Aufwertung weiblicher Kompetenzen

Das macht das Fanprojekt

- › Partizipation der weiblichen Fußballfans
- › Unterstützt weibliche Fußballfans im Stadion (Sichtbarkeit von Frauen im Stadion)
- › Bietet Raum und Möglichkeiten zum gemeinsamen Austausch und Treffen
- › Fördert das Zugehörigkeitsgefühl im Fußball

Das fand im Jahr 2022 beim Mädchentreff / Mädelsabend statt:

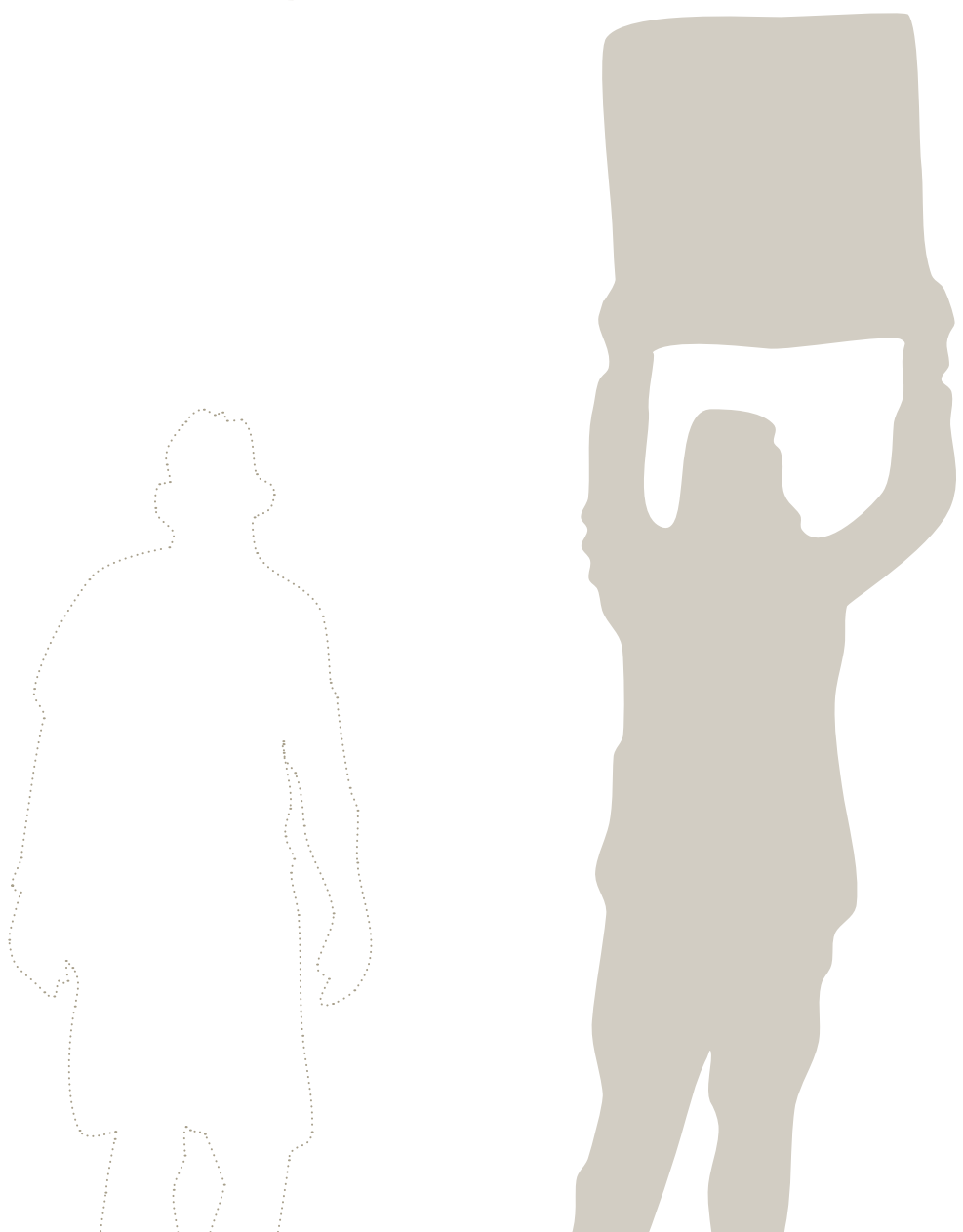
- › Raclette-Abend
- › Krimispiel (2x)
- › Team Escape und Outdoor Team Escape
- › Grillen inklusive Cocktails vom Cocktailbus
- › Pizza essen im Fanprojekt
- › Sandwiches und Mario-Kart
- › Planwagenfahrt
- › 7th Space Langenfeld – Virtual-Reality-Erlebniswelt
- › Krimidinner
- › Weihnachtsfeier

Im Jahr 2022 wurden 132 Angebote und Aktionen durchgeführt. Daran haben 1260 Jugendliche und junge Erwachsene teilgenommen.

**32 % weibliche und
68 % männliche Fußballfans**

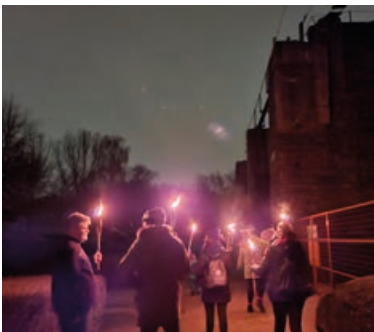
6. Ergänzungsspieler

weitere Angebote
und Projekte





Unsere „Ergänzungsspieler“ verstärken unsere regelmäßigen Angebote und Aktionen und stellen besondere Highlights des vergangenen Jahres dar. Dies sind Angebote oder Projekte, welche einmalig oder seltener durchgeführt werden, aber in ihrer Wichtigkeit den „Stammspielern“ in keiner Weise nachstehen.



6.1 FACKELWANDERUNG IM LANDSCHAFTSPARK DUISBURG

💡 Gut zu wissen:

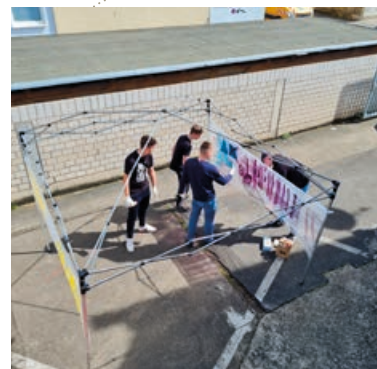
Der Landschaftspark Duisburg-Nord ist ein etwa 180 Hektar großer Landschaftspark rund um ein stillgelegtes Hüttenwerk in Duisburg. Dieser zählt zu den zehn besten Stadtparks der Welt.

📌 Darum geht's!

- ▶ Im Januar 2022 haben wir gemeinsam mit einer Gruppe junger Erwachsener eine Führung durch den Landschaftspark Duisburg gemacht.
- ▶ Zusammen mit einem eigenen Guide ging es für unsere Gruppe auf einen von fünf begehbaren Hochöfen auf die Besucherplattform auf 70 Meter Höhe, wobei dieser viel Wissenswertes über die Industrie- und Kulturgeschichte des Geländes berichtete.
- ▶ Für die richtige Atmosphäre sorgte eine gereichte Fackel, welche den Landschaftspark noch zusätzlich in ein besonders Licht tauchte.
- ▶ Im Schein der Fackel wurde das Gelände weiter erkundet (ehemalige Werkshallen: heutzutage Firmen- und Kulturveranstaltungen, altes Gasometer: heute künstliches Tauchsportzentrum, Erzlagerebunker: jetzt Klettergarten)

👍 Das macht das Fanprojekt

Erlebnispädagogische Angebote sind bei uns im Fanprojekt fester Bestandteil unserer Arbeit. Mit verschiedenen Angeboten und Aktionen möchten wir den Jugendlichen und jungen Erwachsenen neue Möglichkeiten geben, sich auszuprobieren, neue Aktivitäten kennenzulernen und den eigenen Horizont zu erweitern, oder sogar über die eigenen Grenzen zu gehen. Den Landschaftspark dabei einmal im Dunkeln bei einer 90minütigen Fackelführung zu erleben, war eine tolle Gelegenheit, das Gelände mal anders kennenzulernen und viel Interessantes zu erfahren. Ein Ausflug, welcher nicht alltäglich ist.



6.2 GRAFFITIWORKSHOP: STROMKASTENPROJEKT

💡 Gut zu wissen:

Street Art ist eine eindrucksvolle Ausdrucksweise von Jugendsubkulturen. Auch im Bereich Fußball rund um Bayer 04 wird dies (legal oder illegal) durch Graffitis und Sticker zunehmend in Leverkusen deutlich.

🔑 Darum geht's!

- ▶ Gemeinsam mit Jugendlichen wurden Stromkästen in der Nähe des Fanprojektes besprüht.
- ▶ Jugendlichen wird hierbei ein legaler Raum geboten, um eigene kreative Ideen umzusetzen und die Selbstverwirklichung und Selbstgestaltung zu unterstützen
- ▶ Jugendliche wurden aktiv in die Gestaltung der Stadt miteinbezogen, was zur Förderung der Identifikation mit Bayer 04 und der Stadt Leverkusen beiträgt

👍 Das macht das Fanprojekt

Mit unserem Graffiti-Stromkasten-Projekt haben wir die Wichtigkeit der kreativen Gestaltung durch Graffitis in der Lebenswelt der Jugendlichen aufgegriffen und in unsere Arbeit integriert. In Zusammenarbeit mit der EVL und unserem Förderverein wurden uns mehrere Stromkästen in naher Umgebung zum Fanprojekt für die Gestaltung genehmigt. 2021 wurden dazu erstmalig Kästen besprüht. 2022 folgte ein weiterer. Ein gutes Projekt, Jugendliche partizipatorisch einzubinden und deren Kreativität zu fördern.



6.3 FANCAMP NRW

💡 Gut zu wissen:

Im Fancamp NRW kommen verschiedene Jugendliche aus verschiedenen Vereinen und Fanprojekten aus NRW zusammen und verbringen gemeinsam fünf Tage auf einem Zeltplatz am Lippesee in Paderborn. Dieses wird durch die LAG der Fanprojekte angeboten und unterstützt.

🔑 Darum geht's!

- ▶ Durch gemeinsame Aktivitäten und Aktionen werden schnell Vorurteile gegenüber jugendlichen Fußballfans mit anderen Bezugsvereinen abgebaut und letztendlich Freundschaften geknüpft.
- ▶ Dieses Angebot ist ein Angebot der offenen Jugendarbeit und ein wichtiger Teil der Gewaltprävention in Fanprojekten, die nicht belehrend, sondern authentisch wirkt.
- ▶ Vor Ort wird eine Vielzahl an verschiedenen Aktionen aus Kultur, Sport oder Bildung angeboten. Im Jahr 2022 stand auf dem Programm: Schwimmen im See, eine Stadionführung im Stadion des SC Paderborn, Wasserskifahren, Graffiti-Workshop, Führung durch die Wewelsburg, Lagerfeuer an den Abenden am Zeltplatz, Beachsoccer, Basketball, Standup-Paddeling, Go-Kart fahren, Wasserschlacht
- ▶ Die Fahrt wird zu einem vergünstigten Preis angeboten, damit u.a. auch Jugendlichen aus einkommensschwachen Familien ein Urlaub in den Sommerferien ermöglicht werden kann.

👍 Das macht das Fanprojekt:

Das Fanprojekt Leverkusen bietet in den Sommerferien eine betreute Fahrt für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren zum Fancamp an um vor Ort mit anderen Jugendlichen in Kontakt zu kommen und eine tolle Zeit zu verbringen. Im Jahr 2022 haben wir zum dritten Mal mit sechs Jugendlichen am Fancamp teilgenommen. Ein wichtiger Baustein in unserer präventiven Arbeit mit Jugendlichen.



6.4 JUGENDFAHRT INS TRAININGSLAGER NACH ZELL AM SEE

💡 **Gut zu wissen:**

Das Fanprojekt war zum sechsten Mal im österreichischen Zell am See beim Trainingslager von Bayer 04 Leverkusen. 2022 haben uns fünf Jugendliche und junge Erwachsene Fußballfans im Rahmen der Jugendfahrt begleitet.

📌 **Darum geht's!**

- ▶ Jugendlichen und jungen Erwachsenen wird die Möglichkeit geboten, beim Sommertrainingslager von Bayer 04 dabei zu sein und gleichzeitig Urlaub zu machen
- ▶ Durch erlebnispädagogische Angebote und Aktionen vor Ort werden neue Erfahrungen gemacht und kennengelernt

👉 **Das hat das Fanprojekt vor Ort gemacht:**

Im Interview mit unseren Teilnehmenden Jette, Lea, Lara, Tomek und Max erfahrt ihr was wir in Zell am See erlebt haben.





EIN TYPISCHER TAG IM TRAININGSLAGER: WIE SAH DIESER AUS?

Lea: Wir haben morgens immer gemeinsam gefrühstückt, uns dann fertiggemacht und Sachen für den Tag gepackt und sind dann zum Trainingsplatz gefahren. Dort war meist gegen 10 Uhr Training der Mannschaft. Danach gab es die Möglichkeit Autogramme zu sammeln und Fotos zu machen. Manchmal war am Nachmittag noch eine Trainingseinheit, welche wir besucht haben.

Tomek: Nach dem Training haben wir meistens einen coolen Ausflug gemacht oder sind an den See schwimmen gegangen.

Lara: Am Abend haben wir immer gemeinsam Abend gegessen, entweder in der Jugendherberge oder in der Stadt. Danach sind wir dann noch in die Stadt gegangen.

WAS FÜR AUSFLÜGE HABT IHR UNTERNOMMEN?

Jette: Wir waren bei den Krimmler Wasserfällen, auf dem Kitzsteinhorn auf über 3000 Meter Höhe, wandern und Minigolf spielen.

Lara: Wir haben das Stadtfest mit Lichtershow und Feuerwerk und das wöchentliche Weinfest besucht. Entspannen am See und die Fackelwanderung in der Klamm war auch toll.

Lea: Die beiden Testspiele vom Bayer haben wir auch besucht und waren auch beim Kaffee und Kuchen im Tauern Spa dabei.

WAS WAR EUER HIGHLIGHT WÄHREND DER FAHRT?

Jette: Mein Highlight war die Gondelfahrt auf den 3000 Meter hohen Kitzsteinhorn! Da gab es ein Eselgehege! ☺ Es ist auch einfach faszinierend wie hoch man eigentlich ist.

Tomek: Die Gespräche während der Fahrt mit den anderen und die Aussicht auf die Berge.

Lara: Das mobile Kassensondruckgerät der Bedienung im Restaurant. ☺

Nein, Spaß. Schwer zu entscheiden. Aber ich glaube der Ausflug auf den Kitzsteinhorn. Der Eindruck war gigantisch. Es hat Spaß gemacht mit der Gruppe die Zeit zu verbringen.

Max: Die Aussicht vom Kitzsteinhorn. Aber auch die Zeit am See zu verbringen war super.

Lea: Neben dem Kitzsteinhorn noch die Krimmler Wasserfälle, und auch der Besuch zum Kaffee und Kuchen im Tauern Spa. So konnte ich das Hotel mal von innen sehen.

WAS FÄLLT DIR ZU DEN TRAININGSEINHEITEN VON BAYER 04 IN ZELL EIN?

Tomek: Es war eigentlich gut. Aber über ein „Guten Morgen“ von den Spielern hätte ich mich morgens schon gefreut.

Lara: Ich fand die Trainingseinheiten immer sehr individuell. Manchmal zu viel und zu lang, aber definitiv was anderes als zu Hause beim Training, weil man viel mehr mitbekommt.

Lea: Ich fand das Training generell interessant anzugucken. Es war abwechslungsreich und die Spieler waren motiviert. Schade fand ich, dass die Spieler im Kontakt mit den Fans sehr zurückhaltend waren. Wenn sie morgens reinkamen grüßten nur die wenigsten.

WAR DIE FAHRT IN DEINEN AUGEN GELUNGEN?

Jette: Für mich ist die Fahrt gelungen, da wir alle miteinander gut umgegangen sind.

Tomek: Ja die Fahrt war mega cool und gelungen, weil jeder von uns in die Gruppe eingefunden hat und wir coole Ausflüge gemacht haben.

Lara: DEFINITIV! Die gemeinsame Zeit, die tollen Ausflüge, die österreichische Landschaft und das alles verbunden mit Bayer 04 ist schon ein tolles Erlebnis gewesen. ☺

Max: Definitiv, weil man eine Woche einfach mit dem Bayer verbringen konnte man einfach außerhalb von Deutschland ist und man sehr gut entspannen konnte.

Lea: Ja:) es hat viel Spaß gemacht und mir ist es gelungen aus meinem Alltag rauszukommen. Die Orga war top, wir haben viel gemacht und viele Wünsche wurden berücksichtigt.

UND SONST? MÖCHTEST DU NOCH ETWAS LOSWERDEN?

Jette: Es ist immer wieder schön mit dem Fanprojekt solche Angebote zu machen. ☺

Tomek: #tauschenSozialarbeitergegenSpieler.

Lara: #dankefürallesliebesfanprojekt. ☺



6.5 FUßBALLSPIELEN UND BESUCH IN DER JVA WUPPERTAL-RONSDORF

💡 Gut zu wissen:

Die Initiative „Anstoß in ein neues Leben“ ist eine Initiative der Sepp-Herberger-Stiftung zur Resozialisierung jugendlicher Strafgefangener. Ziel dieses Projektes ist es, die Jugendlichen aktiv auf die Zeit nach der Haftentlassung vorzubereiten. In Kooperation mit der Abteilung von Bayer 04 „Fans und Soziales“ konnte ein Kontakt zu den Sozialarbeitenden in der JVA hergestellt werden.

🔑 Darum geht's!

- ▶ Im Oktober 2022 hatten Jugendliche aus unseren Fußballgruppen gemeinsam mit Auszubildenden von Bayer 04 die Möglichkeit, die JVA zu besuchen und gegen Häftlinge aus dem Wohnprojekt der Sepp-Herberger-Stiftung auf dem Kunstrasenplatz des Geländes Fußball zu spielen.
- ▶ Beim gemeinsamen Mittagessen ergaben sich erste Gespräche und spätestens beim anschließenden Fußballspiel war das Eis auf beiden Seiten gebrochen.
- ▶ Besonders beeindruckend war sicherlich der Einblick in die Jugendwohngruppe, dem Wohnprojekt der Sepp-Herberger-Stiftung, welche wir im Anschluss an das Fußballspiel besuchen konnten.
- ▶ Unsere Jugendlichen konnten einen Blick in die Zellen der Häftlinge werfen und einen Einblick in das Leben in einer Haftanstalt bekommen.

👉 Das macht das Fanprojekt

Der Besuch in der JVA hatte für uns als Fanprojekt einen hohen präventiven Charakter. Im Rahmen unserer Präventionsarbeit im Fanprojekt konnten Jugendliche erleben, wie der Alltag in der JVA aussieht und Abläufe funktionieren. Besonders für Jugendliche, war der Kontakt zu bereits straffällig gewordenen Jugendlichen und jungen Erwachsenen sehr prägend. Durch den Kontakt und gemeinsame Gespräch konnte den Jugendlichen deutlich vor Augen geführt werden, welche Auswirkungen und Konsequenzen strafbares Verhalten haben kann. Der Gefängnisbesuch und die Konfrontation mit den Biografien der Insassen soll die Gedanken zur Lebensplanung und Lebensauffassung der Jugendlichen erreichen und zum Denken anregen.



6.6 FUßBALLKULTURTAGE NRW: WANDERAUSSTELLUNG FAN.TASTIC FEMALES

💡 Gut zu wissen:

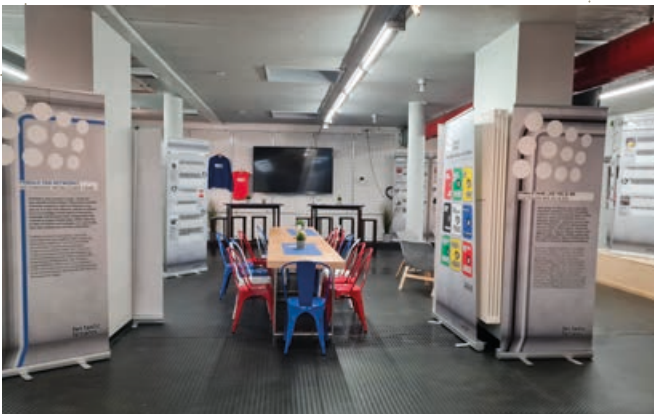
Die Fußballkulturtage fanden im Jahr 2022 zum siebten Mal statt. Diese werden durch die Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte unterstützt. An den Fußballkulturtagen beteiligen sich Fanprojekte aus NRW mit verschiedenen kulturellen Veranstaltungen. In diesem Jahr hatten wir im Rahmen der Fußballkulturtage die Wanderausstellung „Fan.Tastic Females“, eine Ausstellung über weibliche Fußballfans in Europa, für zehn Tage zu Gast in Leverkusen.

📌 Darum geht's!

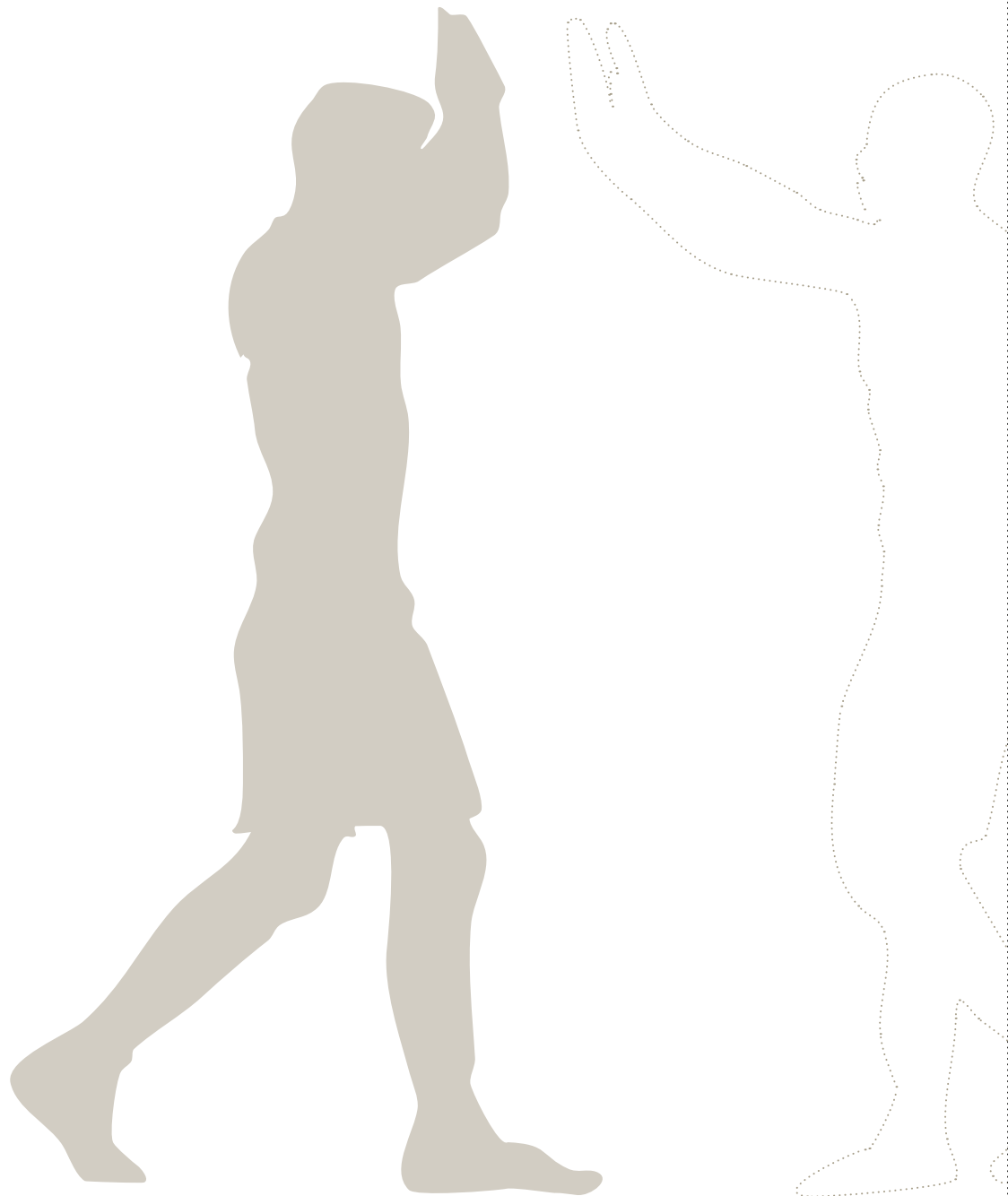
- Die Ausstellung zeigt weibliche Fußballfans und deren Leidenschaft zum Fußball aus verschiedenen Bereichen (u.a. weibliche Führungskräfte, Fanprojektlerinnen, langjährige Stadionbesucherinnen)
- Die Wanderausstellung „Fan.Tastic Females“ wurde in Leverkusen in den Räumen der Fußballhalle Liga20 ausgestellt. Durch die zentrale Lage und den Bezug zum Fußball für uns eine absolut geeignete Lokation. Zudem wir seit Jahren mit unseren Fußballgruppen in der Halle spielen und zu Gast sind.
- Während der Ausstellung fanden zwei Veranstaltungen dazu statt: Die Eröffnung der Ausstellung mit einer Podiumsdiskussion sowie ein Meet&Greet mit dem Frauen Bundesligateam von Bayer 04 Leverkusen.

👍 Das macht das Fanprojekt

Kulturveranstaltungen werden vom Fanprojekt regelmäßig geplant und sind Bestandteil der Arbeit. Die Vereinbarung von Fußball und Kultur steht hier im Fokus. Mit den Fußballkulturtagen NRW schaffen es die sozialpädagogischen Fanprojekte auf nordrhein-westfälischer Landesebene, den Themen, die ansonsten in der medialen Betrachtung des Fußballs eher unterrepräsentiert sind, verstärkt in die Öffentlichkeit zu rücken. Im Jahr 2022 war es uns wichtig, das Thema Frauen im Fußball, unterstützt durch die Wanderausstellung, hervorzuheben und somit die Sichtbarkeit von weiblichen Fußballfans zu unterstützen.



7. Teamplayer





Wir vom Fanprojekt sind Teamplayer! Beratung und Austausch durch das Netzwerk in unserer pädagogischen Arbeit sowie das Zurückgreifen auf dieses in Problemlagen sind essentieller Bestandteil gelingender Fanprojektarbeit. Darüber hinaus können wir uns mit Hilfe unseres Netzwerkes stetig fortbilden sowie Tipps und Hilfestellungen zu spezifischen Themen einholen.

7.1 NETZWERKARBEIT



Im Rahmen der Fansozialarbeit steht das Fanprojekt Leverkusen mit lokalen und überregionalen Netzwerken und Netzwerkpartner*innen in Kontakt.

Das Fanprojekt Leverkusen e.V. ist Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (LAG) sowie in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG). Wir werden von der Koordinationsstelle der Fanprojekte (KOS) und vom Förderverein Fanprojekt Leverkusen unterstützt. Zusätzlich sind wir in unterschiedlichen Arbeitskreisen und Gremien vertreten.

7.1.1 BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT DER FANPROJEKTE (BAG)

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG) ist ein fachlicher Zusammenschluss von 71 Fanprojekten in Deutschland. Weiterhin vertritt die BAG die Interessen der Mitarbeiter*innen aller Fanprojekte gegenüber Netzwerkpartnern und anderen Institutionen. Das Fanprojekt Leverkusen ist in dem Verbund der Fanprojekte in NRW, der BAG West, vertreten, welcher sich alle sechs bis acht Wochen trifft.



Im Jahr 2022:

Im März 2022 haben Daniela und Riccardo an der 28. Jahrestagung der BAG der Fanprojekte zu dem Thema „Es fährt kein Zug nach Nirgendwo – Fanprojektarbeit in ländlichen Räumen“ auf dem Rabenberg im Erzgebirge an der tschechischen Grenze teilgenommen.

Weiterhin haben wir uns mit den Kolleg*innen der Fanprojekte in NRW fünf Mal digital als auch in Präsenz (in Oberhausen und Essen) zum Austausch und Planung gemeinsamer Aktionen und Angebote im Rahmen der BAG West getroffen.



7.1.2 LANDESGEMEINSCHAFT DER FANPROJEKTE IN NRW (LAG)

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte NRW (LAG) ist eine unabhängige Fachorganisation der Fansozialarbeit auf nordrhein-westfälischer Landesebene. Sie stellt ein Forum für die Zusammenarbeit, den Informationsaustausch und die fachliche Meinungs- und Weiterbildung ihrer Mitglieder dar, und vertritt diese in bundesweiten Gremien und auf politischer Ebene.



Im Jahr 2022:

Das Fanprojekt Leverkusen stand im engen Austausch mit den Mitarbeitern der LAG bezüglich Planungen, Mitgestaltung und Unterstützung von Klausurtagungen verschiedenster Arbeitskreise. Weiterhin war der Leiter der LAG, Patrick Arnold, Gast in der jährlichen Beiratssitzung des Fanprojekts.

7.1.3 KOORDINATIONSSTELLE DER FANPROJEKTE (KOS)

Die Koordinationsstelle Fanprojekte wurde 1993 eingerichtet, um die sozialpädagogisch arbeitenden Fanprojekte inhaltlich zu begleiten, zu koordinieren und bei der Einrichtung weiterer Projekte mitzuwirken. Rund um das Arbeitsfeld der professionellen pädagogischen Fanarbeit steht die KOS den Fußballinstitutionen, der Politik und den Medien als informierende und beratende Instanz zur Verfügung.



Im Jahr 2022:

Michael hat im Oktober 2022 an dem dreitägigen Neueinsteiger-Workshop der KOS für neue Mitarbeiter*innen in den Fanprojekten teilgenommen, in welchem die verschiedenen Strukturen der sozialpädagogischen Fanarbeit erläutert wurden.

7.1.4 ZUSAMMENARBEIT MIT DEM VEREIN BAYER 04 LEVERKUSEN

Das Fanprojekt nimmt an wöchentlichen Treffen mit der Fanbetreuung von Bayer 04 Leverkusen teil. Zu den Teilnehmer*innen gehören das Team des Fanprojektes und der Fanbetreuung sowie der Leiter der Direktion Fans/Soziales von Bayer 04. Die inhaltliche Vor- und Nachbereitung der Spieltage sowie der allgemeine Austausch über vergangene oder aktuelle Gegebenheiten am Spieltag sind wichtige Themen des Austausches.



Im Jahr 2022:

Das Fanprojekt hat sich regelmäßig zum Austausch mit der Fanbetreuung von Bayer 04 getroffen. Zusätzlich hat das Fanprojekt im Jahr 2022 gemeinsam mit der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V. – Frauennotruf Leverkusen und der Fanbetreuung von Bayer 04 Leverkusen an einem Handlungskonzept gegen sexualisierte Gewalt gearbeitet, in welchem das Hilfsangebot „Luisa ist hier- in der BayArena“ den elementaren Baustein darstellt.



7.1.5 AUSTAUSCH MIT SICHERHEITSORGANEN

Die Sicherheitsrunde ist eine regelmäßige Gesprächsrunde mit allen am Spieltag relevanten Netzwerkpartner*innen. Dazu gehören Vertreter von Bayer 04 Leverkusen, Sicherheitsbeauftragte, Ordnerdienst, Fanbeauftragte und Fanprojekt sowie den szenekundigen Beamten der Polizei Leverkusen und der Bundespolizei.

Im Jahr 2022:

Die Sicherheitsrunde traf sich im Jahr 2022 zwei Mal, um sich über aktuelle Situationen und aktuelle Problematiken mit Fangruppierungen von Bayer 04 auszutauschen.

Zusätzlich wurde im Jahr 2022 neuerdings an den wöchentlichen Organisationsbesprechungen aller relevanten Netzwerkpartner am Spieltag teilgenommen, die einige Tage vor den jeweiligen Heimspielen in der Bay-Arena stattfinden.

7.1.6 KURVENRAT UND KURVENHILFE LEVERKUSEN

Der Kurvenrat ist ein Gremium, das einen Querschnitt durch die gesamte Fanszene darstellt und als vermittelnde Instanz zwischen Fans und Bayer 04 Leverkusen dient. Er unterstützt die Fanarbeit, indem er Ideen und Vorschläge entwickelt und zum Teil auch selbstständig in Arbeitskreisen mit dem Verein ausarbeitet.

Ergänzend dazu unterstützt die Kurvenhilfe Leverkusen Bayer 04-Fans in juristischen Angelegenheiten und vermittelt ggf. Anwälte für eine rechtliche Unterstützung.



Im Jahr 2022:

Das Fanprojekt hat 2022 an fünf Treffen des Kurvenrates als beratendes Mitglied teilgenommen (eines davon als online Fanstammtisch zu Beginn des Jahres) und unterstützt mit der sozialpädagogischen Einschätzung die verschiedenen Prozesse.



Zusätzlich haben zwei Treffen mit der Kurvenhilfe Leverkusen zum Austausch und Ausbau einer engeren Zusammenarbeit stattgefunden. Ergänzend dazu hat das Fanprojekt an einem Online Treffen des Dachverbandes der Fußball-Fanhilfen in Deutschland teilgenommen.

7.2 ARBEITSKREISE

Örtlicher Ausschuss Sport und Sicherheit

Der örtliche Ausschuss für Sport und Sicherheit umfasst alle Institutionen, die an der Sicherheit und der Organisation rund um eine Fußballveranstaltung tätig sind.

Im Jahr 2022:

Der Arbeitskreis tagte zwei Mal im Jahr 2022. Zum einen wurden sicherheitsrelevante Abläufe wie die Abwicklung des Straßenverkehrs rund um den Spieltag besprochen und zum anderen wie das Fanverhalten bei Risikospielen einzuschätzen sei. Besonders der Umbau des Bahnhofs Leverkusen Mitte war ein Thema des Arbeitskreises.

Stadionverbotskommission (SVK)

Die Stadionverbotskommission wurde in der Saison 2014/2015, ergänzend zu dem Bewährungskonzept in Leverkusen, eingeführt. In dieser wird nach den Richtlinien zur einheitlichen Behandlung von Stadionverboten demjenigen, dem ein Stadionverbot droht, die Möglichkeit gegeben, persönlich Stellung zu beziehen. Das Fanprojekt Leverkusen ist beratende Instanz in den Kommissionsterminen und ergänzt die Kommission mit einer sozialpädagogischen Sichtweise und Einschätzung. Die endgültige Entscheidung über ein Stadionverbot trifft der Stadionverbotsbeauftragte des Vereins.

Im Jahr 2022:

Die Stadionverbotskommission kam im Jahr 2022 für zwei Anhörung zusammen. Weiterhin gab es ein zusätzliches Treffen der Kommissionsmitglieder zum Austausch und Strukturierung der Kommission für die weitere Zusammenarbeit.

Jugendszene Leverkusen

In Kooperation mit den verschiedenen Jugendeinrichtungen und dem Jugendamt in Leverkusen findet ein regelmäßiger Austausch im Rahmen von Netzwerksitzungen statt. Hier werden gemeinsame Angebote geplant und die Situation in den diversen Einrichtungen und in den Stadtteilen in Leverkusen besprochen.

Im Jahr 2022:

Im Jahr 2022 ging es vorwiegend um die Planung und Durchführung des in den Sommerferien stattfindenden Sommerspektakels in Leverkusen. Zusätzlich wurden weitere gemeinsame Aktionen wie die Fifa- Stadtmeisterschaft und U16 Partys geplant. Die Jugendszene Leverkusen traf sich acht Mal im Jahr 2022.

AG § 78

Die AG § 78 trifft sich alle sechs bis acht Wochen. Teilnehmer*innen sind vorrangig Vertreter*innen der Stadt sowie Jugendeinrichtungen in Leverkusen. In diesem AK werden alle politisch relevanten Themen in der Kinder- und Jugendhilfe besprochen sowie aktuelle Aktionen und Angebote vorgestellt.

Im Jahr 2022:

Die AG § 78 tagte im Jahr 2022 drei Mal. Themen waren vor allem die Neustrukturierung der Finanzierung der OKJA in Leverkusen sowie ein Austausch über mögliche Kooperation mit Schulen, als auch die Beratung über den aktuellen Fachkräftemangel in der Jugendarbeit.

AK Drogen

Der AK Drogen ist ein Arbeitskreis der Suchthilfe in Leverkusen, mit welcher das Fanprojekt Leverkusen kooperiert. Neben dem Fanprojekt Leverkusen und den Mitarbeiter*in der Suchthilfe sind u.a. Schulsozialarbeiter*innen, Streetworker*innen, Polizei aus dem Bereich der Prävention und die Jugendgerichtshilfe der Stadt Leverkusen vertreten. Es findet ein allgemeiner Austausch sowie themenbezogene Treffen in regelmäßigen Abständen statt.

Im Jahr 2022:

Der AK Drogen tagte einmal im Jahr 2022.

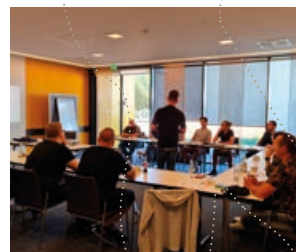
Weiterhin hat das Fanprojekt-Team an der Fortbildung „Cannabis im Jugendalter“, welche von dem Fachpersonal der Suchthilfe angeboten wurde, teilgenommen.

AK U18

Der AK U-18 hat sich 2018 gegründet und trifft sich quartalsweise (auch in digitalen Treffen). Alle Standorte der Fanprojekte in NRW sind in dem AK vertreten, um sich über die sozialpädagogische Arbeit mit der Zielgruppe U18 auszutauschen.

Im Jahr 2022:

Der AK U18 traf sich fünf Mal online im Jahr 2022. Über aktuelle Aktionen und Angebote an den jeweiligen Standorten, speziell für die Altersgruppe U18, wurde sich in der Runde ausgetauscht. Zusätzlich wurden Planungen für das Fancamp im Som-





mer getroffen. In einer Untergruppe des AK U18 wurde das U20 Hallenmasters, ein Fußballturnier der Fanprojekte in NRW geplant.

Erstmalig fand eine zweitägige Klausurtagung des AK U18 in Duisburg statt. Als Themen wurden u.a. rechtliche Rahmenbedingungen in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Begriff der Prävention behandelt. Zusätzlich wurde ein Workshop zum Thema „Erlebnispädagogik in der Stadt“ durchgeführt. Abschließend wurde eine Führung durch den Landschaftspark Nord gemacht.

AK Frauen West

Der Arbeitskreis von Fanprojektmitarbeiterinnen im Westverbund hat sich Anfang 2019 gegründet. In diesem Arbeitskreis wird ein Austausch für die weiblichen Fachkräfte der Fanprojekte in NRW themenspezifisch ermöglicht. Zusätzlich steht der kollegiale Austausch im Fokus.



Im Jahr 2022:

Der AK Frauen West hat sich vier Mal im Jahr 2022 getroffen. Besonders die Gestaltung und Planung einer zweitägigen Klausurtagung zum Thema „Täterschutz“ waren Inhalt der Treffen. Die Klausurtagung fand in Zusammenarbeit mit der LAG in Bochum statt, zu welcher auch männliche Fachkräfte an einem Tag eingeladen waren.

AK Leitung

Der AK Leitung ist ein im Jahr 2022 neu gegründeter Arbeitskreis für die Fachkräfte in Leitungspositionen in den Fanprojekten in NRW. Inhaltlich soll der Arbeitskreis zukünftig an allen wichtigen Schwerpunkten für Leitungspersonen arbeiten und durch gezielte Fortbildungen Themen vertiefen. Der kollegiale Austausch und die gegenseitige Unterstützung in Sachlagen ist wichtiger Bestandteil des Arbeitskreises.

Im Jahr 2022:

Der AK Leitung traf sich vermehrt in einer Kleingruppe, um eine Klausurtagung (Januar 2023) zu planen. Als Auftaktveranstaltung sollen hier erste Bausteine zum Thema Leitung erarbeitet werden.

Kampagne „Luisa ist hier“- In der BayArena

Das Fanprojekt hat im Jahr 2022 gemeinsam mit der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt ev. – Frauennotruf Leverkusen und der Fanbetreuung von Bayer 04 Leverkusen an einem Handlungskonzept gegen sexualisierte Gewalt gearbeitet, in welchem das Hilfsangebot „Luisa ist hier- in der BayArena“ einen elementaren Baustein darstellt.

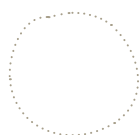
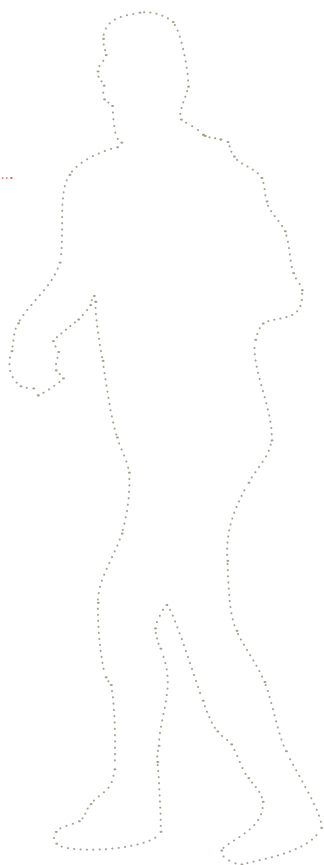
Durch das Hilfsangebot „Luisa ist hier“ soll Personen Hilfe in unangenehmen Situationen angeboten werden. Mit der Frage „Ist Luisa hier?“ können diese sich an geschultes Personal wenden und bekommen sofort Hilfe. Das Konzept „Luisa ist hier“ ist seit vielen Jahren wichtiger Bestandteil der Kneipen und Bars in Leverkusen und wird auch in Leverkusener Schwimmbädern seit dem Jahr 2022 umgesetzt.

Im Sommer 2022 wurde begonnen, das Konzept und die Rahmenbedingungen für die Kampagne „Luisa ist hier- in der BayArena“ zu gestalten. In regelmäßigen Abständen hat sich das Fanprojekt mit der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt und der Fanbetreuung von Bayer 04 getroffen, Rahmenbedingen festgelegt, Inhalte diskutiert und ein Team für das Hilfsangebot zusammengestellt. Bereits Ende des Jahres konnten somit die ersten Schulungen durchgeführt werden. Im Februar 2023 konnte letztendlich die Kampagne an den Start gehen.

Das Fanprojekt-Team hat im Jahr 2022 an Schulungen teilgenommen, welche durch die Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt- Frauennotruf Leverkusen durchgeführt wurde. Das Fanprojekt-Team ist somit befähigt, bei Problemlagen an Spieltagen, die Inhalte des Konzeptes „Luisa ist hier“ umzusetzen.

8. Doppelpass

Förderverein Fanprojekt
Leverkusen e.V.





Mitgliederantrag

DER FÖRDERVEREIN FANPROJEKT LEVERKUSEN STELLT SICH VOR

Das Gründungsdatum Januar 2018, gegründet durch Fans aus unterschiedlichen Bereichen der Fanszene von Bayer 04 Leverkusen

Mitglieder Aktuell hat der Förderverein 92 Mitglieder (stand Dezember 2022)

Wichtig über den Förderverein zu wissen Das Ziel der Förderung ist die finanzielle Unterstützung des Fanprojektes. Es ist das Hauptanliegen, das Fanprojekt in seiner Unabhängigkeit zu stärken und soweit zu unterstützen, dass Projekte schneller und einfacher umgesetzt werden können. Ein wichtiges Ziel ist die Förderung von Angeboten in der politischen und kulturellen Bildung, sowie Angebote im freizeitpädagogischen Bereich. Alle Gelder und Zuschüsse des Fördervereins kommen den Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Fanprojekt zu Gute. Personalkosten oder sonstige laufende Kosten sind von der Förderung ausgeschlossen.

Das macht den Förderverein aus Finanziell schwache Jugendliche werden unterstützt und Benachteiligung abgebaut. Die gesellschaftliche Teilhabe ist hierbei besonders wichtig.

Besonderes Kennzeichen des Fördervereins Einnahmen werden durch die Beiträge der Mitglieder eingenommen. Einzelpersonen, die Nordkurve12 e.V., die Ultras Leverkusen, der UK Fanclub und durch Aktionen der Fanbetreuung von Bayer 04 (z.B. Becherspende im Stadion zu Beginn der Saison 2022/23) werden zusätzlich Spenden eingenommen.

Die Mitgliedschaft im Förderverein beinhaltet einen Jahresbeitrag von 20,00 €.

Infos zum Förderverein Seit der Gründung des Fördervereins wurden über 120 Aktionen und Angebote des Fanprojekts gefördert und unterstützt.

Geförderte Aktionen und Angebote im Jahr 2022:

- ▶ Angebote im offenen Treff
(Dart- und Fifa-Abende mit Pizza essen, Karnevalsveranstaltung, Grillabend)
- ▶ Freizeitpädagogische Aktionen
(Bowling spielen, Go-Kart fahren, Lasertag, Fußballgolf, Phantasialand-Besuch, Indoor Beachvolleyball)
- ▶ Jugendfahrten
(Fancamp, Aktionen während der Fahrt ins Trainingslager in Zell am See)
- ▶ Mädchentreffaktionen
(Pizza essen, (outdoor) Team Escape, Planwagenfahrt, VR-Adventure, Weihnachtsfeier)
- ▶ Anschaffungen für das Fanprojekt
(Pullis, Material für Graffiti-Projekte, Nintendo Switch Konsole, Zubehör und Spiele, Spiele für die Playstation, Beutel mit Fanprojekt Logo, Musikbox)

Im Jahr 2022 wurden 32 Aktionen und Angebote des Fanprojektes durch den Förderverein finanziell unterstützt. Eine Förderung fand in der Höhe von 5.674,87 € statt und 227 Jugendliche und junge Erwachsene konnten an der Teilnahme bei unseren Angeboten unterstützt werden.

9. Neben dem Platz

Öffentlichkeitsarbeit





SOZIALE MEDIEN

Das Fanprojekt Leverkusen e.V. ist in allen relevanten Social-Media-Kanälen, im Sinne der Zielgruppe, vertreten. Dazu gehört vor allem Facebook und Instagram. Neben diesen beiden Plattformen sind WhatsApp und Telegram weitere wichtige Plattformen zum Bewerben von Aktionen, Projekten und Angeboten.



HOMEPAGE

Die eigene Website des Fanprojekts Leverkusen wird ständig aktualisiert und erneuert und bietet neben den sozialen Medien eine weitere Plattform, um über Angebote, Aktionen und Projekte informiert zu werden. Außerdem informiert sie die Besucher*innen über die Einrichtung, das Team und weitere Kontaktmöglichkeiten.

 <http://fanprojekt-lev.de/>

INTERVIEWANFRAGEN

Das Fachpersonal des Fanprojekts stehen sowohl Studierenden als auch der Presse jederzeit für Interviewanfragen und dessen Durchführung zur Verfügung.

JAHRESBERICHT / TÄTIGKEITSNACHWEIS

Der Jahresbericht / Tätigkeitsnachweis beinhaltet u.a. die Durchführung von Angeboten und die Ausrichtung im Sinn der Ziele und Methoden des Fanprojektes. Dieser wird den Geldgebern, Mitgliedern des Fanprojekts, den Beiratsmitgliedern und Interessierten zur Verfügung gestellt. In einer jährlichen Broschüre werden die Inhalte zu Beginn des Jahres veröffentlicht.

PRESSEMEDLUNGEN

Das Fanprojekt Leverkusen informiert die lokalen Zeitungen und Radiosender in Leverkusen durch regelmäßige Pressemitteilungen über Angebote und Aktionen. In Jahr 2022 standen wir im Austausch mit einem Pressevertreter vom Leverkusener Anzeiger.

Wir waren mit Pressemeldungen über die Fahrt ins Fancamp an den Lippesee, unseres Osterferienprogrammes und der Wanderausstellung Fan.Tastic Females in den lokalen Zeitungen vertreten.

UNSERE #HASHTAGS2022 AUF INSTAGRAM

#fanprojekt #fanprojektleverkusen #sozialearbeitmitfußballfans #leverkusen #Bayer 04 #Bayer 04fussball #rückrunde #live #bundesliga #werkself #topspiel #schönstenebensachederwelt #180 #dart #dartabend #gameon #twentysix #doubletrouble #highscore #landschaftsparkduisburg #liga20leverkusen #bayarena #verstärkung #kicken #tunnel #tikitaka #lev #mädchenarbeit #erlebnispädagogik #erinnern #gedenkttag #holocaust #weremember #gedenken #niewieder #zweiteugen #fifa2022 #fifa #Quali #danielaundriccardosehenindenpulliseinfachgutaus #megalocation #bei30gradwaschen #stadtmeister #hattrick #titelverteidiger #meisterundvize #sozialearbeit #stolz #royaldonuts #mainz05 #orkan #3punkte #auswärtsspiel #auswärtssieg #krimispiel #hiddengames #teamwork #fußball #Bayer 04fans #märz #hilfe #ukraine #spende #spendenaktion #ultrasleverkusen #engagement #netzwerkarbeit #tolletruppe #öffentlichkeitsarbeit #kart #osterferien #blaueflagge #borrisunddoris #cocktailmicha #einegurkeliegtaufdemsandwich #wieeinprofi #greenkeeper #besonders #cocktailbus #unwetter #wirmachendasbestedraus #fussballliebe #doppelpass #bestefussballmädel #highfinish #mariokart #turnier #pizza #fritzcola #dercodeistgeld #danielahatgeburstag #duplo #mülleimer #tanz #kiosk #alternative #jasminfehltaufdembild #schnitzeltag #quatschen #erstzeltendannlöh #fancampnrw #lagnrw #fanprojektenrw #medif #paderborn #urlaub #sommerferien #lippesee #nrw #fanprojektbochum #fanprojektaachen #fanprojektessen #fanprojektdortmund #fanprojektpaderborn #sommerspektakellev #standbad #beachsoccer #fußballgolf #mitgefühl #getränketaxi #tag3 #werther #freibad #backflip #fanprojektsommer #sommer #haberland #nordkurveleverkusen #nordkurve12 #tsvBayer 04leverkusen #beachvolleyball #bereit #volleinsatz #superteam #sandüberall #jugendfreizeit #cupacup #hildi #woisttoni? #tauschesozialarbeitergegenspieler #wirvermissenerich #werlikedalserstes #zellamsee #wasserfälle #geisteskrankmüde #tanzbeinschwingen #dankeförderverein #regenbogen #mädelundmax #esklatschtgleichaberkeinbeifall #schlagerundhardstyle #see #faul #chillen #dankejette #gemüseplatte #pöbelmomentimbus #normaleschuhereichen #willstdueinenschneemannbauen #bestezeitzusammen #besteaussichtever #aschkalt #guccimodels #qseng #drfrühling #klugscheißermoment #dankemanu #heißtihrmanu #fühlich #jetteregelt #dööfer #gottlos #kapalupieren #gösserturm #wokommtderdenhher #hashtag #kinderpflaster #maxbrauchtstruktur #sagichdirsowieesist #baumenbeimeln #nontufatevi #abstempeln #flötenotto #abgeflötet #fan #riccardoistnervös #riccardohatsgeschafft #maxbrauchtstruktur2.0 #schnickschnack-schnuck #abernureinbisschen #fanprojektunterhältphantasialand #fanprojektgoestophantasia-land #traditionisttradition #phantasialand #kicktipp #glück #grillen #rumdlauf #krone #spaßspieltgegensaß #spass #ausdemweg #sommerferienmitdemfanprojekt #biobauer #dschimail #kaffeegegenwespen #danielagehtnichtanstelefon #nächstesmalparkenwirda #Bayer 04faninfos #becherpfandspende #danke #dankbar #ihrseidspitze #kollegialeraus-tausch #AKu18 #planwagenfahrt #traktormicha #tuttut #ohdiepizzabrötchen #schlager #för-dervereinfanprojekt #Herbstferien #monatsplan #oktober #mitunswirdsnielangweilig #förder-vereinfanprojektleverkusen #lasertag #indoorbeachvolleyball #5bis50kmvonHitdorf #lauftreff #ultramathon #unfassbareleistung #hitdorfersee #laserworldleverkusen #hauptsachewir-hattenspaß #jungsgenmädchen #ferien #freundschaftswimpel #freundschaftsspiel #cham-pionsleague #hallemensch #ausflug #bewerbungfürolympia #vrgames #7thspacelangenfeld #burgerbratenistgarnichtsieinfach #birthdaygirl #minionstorte #trommelnmachtglücklich #fussballkulturtagenrw #winterpause #boykottkatar2022 #derbysieger #habteinegutezeit #frauenpower #frauenimsport #frauenimfussball #fantasticfemales #Bayer 04frauen #meet&greet #präventionsarbeit #jvawuppertalrondorf #seppherbergerstiftung #fussballlei-denschaft #philippundsimone #benjaminblümchentorte #ihrherzschlugschlager #meinefrau-hältmirdenrückenfrei #dersherryspendeteihrtrost #birthdaygirl #Schlittschuhlaufenderentiere #lagfanprojektenrw #Weihnachtsfeier #jahresabschluss #tollerabend #fairplay #50chancen-1tor #siegerderherzenmarco #michaohneführerschein #froheweihnachten #gutenrutsch #dankefürdasjahr2022 #bestefans



Sommerncamp am See für junge Werksself-Fans

LEVERKUSEN (LH) Einmal rund sind sechs Kilometer. Aber für einen Spaziergang um den Lippesee bleibt den Teilnehmern des Sommer-Fanprojekts vermutlich gar keine Zeit, denn das Programm ist gespickt mit Aktivitäten. berichtet das Fanprojekt Leverkusen. Gemeinsames Kochen, Wasserski und Wakeboard, Beachvolleyball und natürlich jede Menge Aktivitäten rund um den Fußball sind vom 27. Juni bis 1. Juli für die Sommer-Zeltfreizeit für Jugendliche geplant.

„Das Angebot richtet sich an Jugendliche im Alter zwischen 14 und 17 Jahren und wird betreut von den pädagogischen Mitarbeitern der Fanprojekte, die mit ihrer jeweiligen Gruppe zum Lippesee reisen. Im Mittelpunkt stehen Austausch und Begegnung sowie gemeinsame Erlebnisse – von sportlichen Aktivitäten über politische Bildung bis zum abendlichen Lagerfeuer“, fasst Daniela Fröhling vom Fanprojekt Leverkusen zusammen. Und macht die Sommerfrische bei Paderborn



Ab ins Zelt – im Fußball-Fanprojekt am Lippesee. FOTO: FANPROJEKT

unter anderem auch mit den Möglichkeiten zum Kartfahren, zum Sonnenbaden am Strand, Fußball und Bubbleball schmackhaft.

Die Logistik dazu: Übernachtet wird in großen Acht-Personen-Zelten. Die Mahlzeiten werden gemeinsam unter freiem Himmel und Anleitung zubereitet. „Das Fanprojekt Leverkusen möchte mit jungen Bayer 04-Fans in der Altersklasse zum Lippesee reisen und eine Woche mit gleichgesinnten Fußballfans vor Ort verbringen“, betont Fröhling.

Kosten für die Sommerfreizeit: 50 Euro. Darin enthalten sind An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung und alle Angebote vor Ort. Infos/Anmeldung: daniela.froehling@fanprojekt-lev.de

Brion, 2010), ist mittlerweile bekannt. Pusch zeigt auf ein Paket Flaschen, Blanc de Noir aus Rheinhessen, von Winzer Tobias

vor gerne eher sub getrunken, erzählt er. Neu hingegen und ziemlich gehypt ist der „Orange Wine“, im

schalen – also wie Rotwein – vergoren wird, und dadurch auch eine orangefarbene erhält. Im Mai nimmt der

gen einkaufen. „Das Vor-Geschäft dominiert nach vor“, sagt Jan Pusch, auch w

Quiz, Spiel und Sport

Ferienaktion von Bayer-Fanprojekt für Jugendliche

VON FRANK WEIFFEN

Nein: Schule war in den nun zurückliegenden Osterferien für die Kinder und Jugendlichen der Stadt nicht angesagt. Dafür aber Fußball – zumindest für diejenigen, die sich dafür interessieren und ein Faible für Bayer 04 haben. Denn: Das Team des Fanprojekts Leverkusen hatte für die unterrichtsfreie Zeit ein umfangreiches Programm organisiert und alle Interessierten dazu eingeladen.

Im Fokus stand dabei – neben vielen Spielen und Sport, Quizduellen, Bowlingturnieren und

Go-Kart-Rennen – eine Graffiti-Aktion. Bei der konnten die teilnehmenden Jungen und Mädchen dann einen Stromkasten, der in der Nähe der Fanprojekträume an der Lichtstraße in Wiesdorf steht, anmalen und beschriften. Nicht mit irgendeinem beliebigen Motiv wohlgezeichnet. Sondern – natürlich – in den Bayer-Vereinsfarben Schwarz und Rot.

„Gerade nach den beiden von der Pandemie geprägten Jahren möchten wir unseren Jugendlichen und jungen Erwachsenen wieder eine andere Möglichkeit der Freizeitgestaltung bie-

ten, die gesellschaftliche Teilhabe fördern – und dadurch positive Impulse setzen, um ein gutes Lebensgefühl zu fördern und zu stärken“, sagt Daniela Fröhling, Leiterin des Fanprojekts, im Rückblick.

Das gelte natürlich nochmal besonders im Hinblick auf die für alle beängstigende Entwicklung im Osten Europas. „Wir als Fanprojekt können unseren Besucherinnen und Besuchern mit so einem Ferienprogramm eine kleine Auszeit von negativen Nachrichten und Schlagzeilen ermöglichen.“

www.fanprojekt-lev.de



Auch Lasertag stand auf der Projektliste von Bayer 04.

Weibliche Fankultur im Fußball

Ausstellung und Gespräch in der Fußballhalle Liga 20

VON ELENA STICKELMANN

„Frauen aus der Kurve, damit die Kurve lebt“, lautet die Überschrift der Ausstellung „Fan.Tastic Females“, die am Dienstag in der Liga 20 gestartet ist.

Weibliche Fußballfans stehen im Fokus der Wanderausstellung, die seit 2018 durch ganz Europa tourt und aktuell in Leverkusen Halt macht. Zahlreiche Banner sind für die Ausstellung im Eingangsbereich der Fußballhalle platziert worden – sie porträtieren 78 Frauen aus 20 Ländern, die ihre gemeinsame Leidenschaft für den Fußball zeigen. Zu jedem weiblichen Fan kam über einen QR-Code ein kurzes Interview mit den Frauen abgerufen werden.

Zahlen steigen kontinuierlich

Die Porträts zeigen zum einen, dass es Fan-Frauen nicht erst seit einigen Jahren in den Stadions gibt, auch wenn die Zahlen in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen sind: Arsenal-Fan Maria Petri besuchte seit 1950 bis zu ihrem Tod am 22. Juli 2022 regelmäßig Spiele von Arsenal und Arsenal Women und war im englischen Fußball für ihre einzigartigen Fangesänge im Block bekannt.

Die Ausstellung zeigt zum anderen aber auch, dass Frauen noch lange nicht überall in den Fußballstadien angekommen sind – sei es in Norwegen, Schweden oder der Slowakei – und auch weibliche Fans deutscher Fußballvereine sind nur spärlich auf den Bannern zu entdecken.

Neben allem Fortschritt zieht sich jedoch auch die Sexismus-Debatte wie ein roter Faden durch die Geschichten der Fan-Frauen. Zum Ausstellungsstart am Dienstagabend wurde ein Podiumsgespräch zu diesem Thema gehalten. Eröffnet wurde das Gespräch von Dezernent Marc

Adomat. Die Spielerinnen Anna Klink und Juliane Wirtz von Bayer 04 Leverkusen sowie Vertreterinnen von „Fan.Tastic Females“, dem Fanprojekt Leverkusen und der aktiven Fanszene Leverkusens nahmen an dem Gespräch teil.

Sie berichteten von ihren Erfahrungen im männerdominierten Fußball und dem Umgang von Frauen im Fußball mit Sexismus, Klischees und Vorurteilen.

In Bezug auf Vorurteile und Abwertungen gegenüber Frauen im Fußball äußerte Klink eine positive Beeinflussung durch die kürzliche Frauen-Europameisterschaft: „Es wird mehr hingesehen, auf unser Können, auf unsere Fähigkeiten. Bei der EM hat sich ein sehr gutes, ehrliches und sympathisches Frauenteam präsentiert und das ist bei den Menschen hängen geblieben.“

Die Ausstellung kann noch bis

24. November montags bis freitags zwischen 15 und 23 Uhr, sowie

samstags, sonntags zwischen 10.30 und 23 Uhr in der Leverkusener

Fußballhalle Liga 20 besucht werden.



Die Spielerinnen Anna Klink (links) und Juliane Wirtz von Bayer 04.



Marc Adomat eröffnete das Podiumsgespräch. Fotos: Stickelmann

Bayer 04-Frauen fühlen sich benachteiligt

Eine Wanderausstellung über Fußball, Fans und Frauen kommt zu dem Schluss, dass König Volkssport Nr. 1 immer noch ein Mann ist.

VON TOBIAS BROCKER

LEVERKUSEN Maria und Lea sind Fans von Bayer. Sie begleiten die Bundesliga-Fußballer bei Heim- und Auswärtsfahrten durch die Republik – und manchmal darüber hinaus. Manchmal fühlen sie sich aber von anderen Fans – überwiegend Männer – nicht ernst genommen. Frauen wie ihnen ist die Wanderausstellung gewidmet, die jetzt in Fußballhalle „Liga 20“ nahe der BayArena zu sehen ist. „Fan.Tastic Females“ beleuchtet anhand von 78 Portraits weibliche Fußballfans und ihre Geschichten, Erfahrungen und ihren Antrieb.

Antje Grabenhorst ist Mitorganisatorin des Projekts, das seinen Anfang auf einem Kongress der Football Supporters Europe (FSE) nahm. Dabei handelt es sich um einen Zusammenschluss von Fußballfans al-

ler Art aus dem europäischen Raum. Sexismus in Stadien wurde dort zum Thema gemacht – und die Idee, weibliche Fans in den Blickpunkt zu holen, war geboren.

„Am Anfang haben wir gedacht, wir machen 20 Interviews – und dann sind 78 daraus geworden“, erzählt Grabenhorst. Etwa zwei Jahre waren sie und ihre Mitstreiter in 21 europäischen Ländern unterwegs. Die Essenz der Gespräche war so einfach wie vorhersehbar: „Frauen sind genauso Fußballfans wie Männer auch.“

Im Schnitt etwa 30 Prozent der Stadionsgänger sind weiblich. In Leverkusen liegt die Quote mit rund 35 Prozent laut Daniela Fröhling vom Fanprojekt leicht darüber. Dennoch müssen Maria und Lea teilweise mit chauvinistischen Sprüchen der Männer um sie herum umgehen. Zumeist begegnen die Beiden, sagt



„Fan.Tastic Females“: Daniela Fröhling und Antje Grabenhorst haben die Ausstellung mitorganisiert.

Maria, dem mit Ignoranz. „Das hat bisher auch relativ gut funktioniert.“ Manchmal bleibt das Erlebnis aber auch für gewisse Zeit im Gedächtnis. Bayer-04-Torhüterin Anna Klink zeigt sich erschrocken über das, was die Mädels erzählen. Sie selbst



FOTO: RALPH MAYER/STERN

spielte bereits in der Jugend aktiv im Verein – damals immer mit Jungs zusammen, die sie mal mehr, mal weniger akzeptierten. Teamkollegin Juliane Wirtz ging es ähnlich. Sie musste ihren Heimatverein schließlich gar aufgrund ihres

Trainers verlassen und schloss sich dem verbotenen Klub einer Leverkusener Nachbarstadt an. „Ich habe die Welt nicht mehr verstanden“, berichtet sie.

Auch Maria spielte Fußball. Sie war in einer von zwei Mädchen-Teams des SC Leichlingen aktiv – bis sich die Mannschaften auflösten, da sie zu wenig Unterstützung vom Verein erhielten. „Irgendwann fehlte es an Trikots und Bällen, die für eine Mannschaft essenziell sind“, erzählt sie. So würden Frauen selbst im Amateurbereich oft systematisch benachteiligt.

Torhüterin Klink betont im Laufe des Gesprächs, dass nicht alles schlecht, letztendlich aber der DFB verantwortlich sei. „Der kann nicht auf der einen Seite sagen, der Frauenfußball solle in Deutschland ankommen, und auf der anderen Seite tut er nichts dafür.“



Wir werden unterstützt von:



Wir werden finanziert von:



Stadt Leverkusen

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

